

Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für das nördliche Dresdner Land, Amtsblatt der Stadt Radeburg, enthält die Amtsblätter für Ebersbach, Tauscha und den AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ und das Mitteilungsblatt für Medingen

zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 30.10.2009 nächste Ausgabe: 20.11.2009

20 Jahre Mauerfall - Ausstellung in der Sparkasse

7.10. Eröffnung der Ausstellung



Robin Kriebel und Magdalena Lorenz begleiten durch den Abend.

Geschichte von vor 20 Jahren machen Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen der Heinrich Zille Mittelschule Radeburg in Form einer Ausstellung, die noch bis zum 09. November 2009 in der Sparkasse Radeburg zu sehen ist, erlebbar. In mühevoller Kleinarbeit rekonstruierten die Schüler das Bild von der Wende in der DDR. Zeitzeugen wurden befragt, Dokumente ausgewertet, Exkursionen nach Halle (siehe letzte Ausgabe vom Anzeiger) und nach Bautzen wurden durchgeführt, der ehemalige Jugendwerkhof in Rödern besucht.

Das vielfältige Material von Gesprächsprotokollen, Texten, Fotos, Bildern und Filmen wurde im Unterricht und an den Nachmittagen unter Leitung der Geschichtslehrer Frau Angelika Wolf und Herrn Thomas Paul gesichtet, ausgesucht und ausgewertet. Dabei entstand ein bemerkenswerter Rückblick auf die Ereignisse im Wendeherbst 1989. Unsere Schüler, die diese Zeit nicht erlebten, gestalteten ein erlebbares Bild von den damaligen Ereignissen. Gleichzeitig war es eine interessante Auseinandersetzung mit jüngster deutscher Geschichte.



Felix Untenzu erklärt den Zuhörern wie der Jugendwerkhof Rödern funktionierte.

Was bewog die Menschen, mutig auf die Straße zu gehen, welche Forderungen wurden aufgestellt, was war montags in Radeburg los, wie kam es zur Einigung, spielte Geld eine Rolle? Diese und viele andere Fragen werden in der Ausstellung für den Besucher beantwortet. Ergänzt wurde die Ausstellung von Losungen aus der damaligen Zeit, die im Kunstunterricht mit Hilfe von Kunsterzieherin Anne Gläß gefertigt wurden. Es ist eine Ausstellung für junge Menschen, die diese Zeit nicht erlebten und für ältere die diese Zeit noch einmal Revue passieren lassen können. Natürlich sind unsere Schüler dankbar über jede Rückmeldung zu den Ergebnissen ihrer Arbeit. Ergänzungen, Richtigstellungen oder Kritiken würden unsere Arbeit in Geschichte in nicht unerheblichen Maße unterstützen. Schreiben Sie uns (H.Zille

Regionalleiterin Frau Iris Dietze eröffnete die Galerie mit viel Interessantem zur Finanzgeschichte der Sparkasse aus jener Zeit und Dankesworten an unsere Schüler. Unser Bürgermeister Dieter Jesse sprach sich ebenfalls lobend über die Arbeit der Schüler aus und gab aus seiner Sicht einen kleinen Rückblick in jene Zeit. Danach waren die Schüler am Zuge. In kleinen Präsentationen stellten sie ihre Arbeiten vor. Magdalena Lorenz und Robin Kriebel begleiteten die Präsentationen und erläuterten den zahlreichen Besuchern den Weg zur Entstehung der Ausstellung.

Besonders Interesse zeigten die Besucher an dem Video, das wir über den Jugendwerkhof in Rödern gedreht hatten. Hier war selbst für Zeitzeugen überraschend Neues zu erfahren und die gute Recherchearbeit wurde von vielen gelobt.



Viele Besucher nutzten die Eröffnung um sich die Arbeiten der Schüler anzuschauen.

MS Radeburg Schulstraße 4 01471 Radeburg), schicken Sie eine Mail (mszille@t-online.de), rufen Sie an (035208 33427, Fax: 035208 33428) oder kommen Sie einfach mal vorbei. Ihr Ansprechpartner ist Volker Gerlach. Erwähnenswert sei an dieser Stelle die Ausstellungseröffnung am Mittwoch, 7. Oktober 2009 in der Spar-

Vielleicht können wir diesen Film noch einmal in der Schule der Öffentlichkeit vorstellen.

Kulturell wurde der Abend von unserer Schülerband „Haltepunkt“ unter Leitung von Horst Richert begleitet.

Volker Gerlach

zu einem bestimmten Betrag auch 1:1 umgestellt. So durften Bürger ab 60 Jahren bis zu 6.000, Erwachsene bis zu 4.000 und Kinder bis 14 Jahren bis zu 2.000 DDR-Mark zum Kurs von 1:1 umtauschen.

Einen Bargeldtausch gab es nicht. Dies hatte zur Folge, dass alle Bürger ein Konto oder ein Sparbuch benötigten. Viele hatten weder das eine noch das andere, da sie ihre Rente oder ihren Lohn teilweise noch als Barzahlung erhielten. Somit ging der Ansturm auf die Sparkassen erneut los, denn in der ehemaligen DDR gab es nur Sparkassen, die BHG, jetzt Raiffeisenbank, die Genossenschaftskasse, jetzt Volksbank, und die Staatsbank, welche aber für die Bevölkerung nicht zugänglich war. Eine Besonderheit in Radeburg, die Gewerbebank, war seit 1987 gleich mit in der Sparkasse integriert.

Nun kam der ganz große, für uns unvergessliche Ansturm im Juli 1990, weil alle die Geld, sprich DM benötigten, zur Sparkasse mussten, um die Reste der DDR-Mark einzu-

zahlen, die Konten anzumelden und sich mit DM auszustatten.

Um dem Ansturm gewachsen zu sein, hatten wir eine Nebenstelle in der Bibliothek. Angestellte aus den Betrieben machten bei uns Einlassdienst oder halfen am Schalter mit. Für uns Mitarbeiter war es eine anstrengende aber auch interessante Zeit. Denn alles bewältigten wir ohne Technik, ohne Computer und mit uralten Tippmaschinen. An Sicherheitsvorkehrungen war gar nicht zu denken. Das Geld wurde teilweise in Aktentaschen geliefert und abtransportiert. Heute undenkbar.

Über Nacht wurde alles neu, einfach alles anders. Es gab neue Geldanlagen mit zum Beispiel 6 Jahren Laufzeit und 8,5% Zinsen, es gab Fonds, Aktien, das heute sehr beliebte Bausparen und es kamen viele neue Banken hinzu. Was war das alles? Was kam hier auf uns Mitarbeiter und Kunden zu? In der DDR gab es doch nur einen einheitlichen Zinssatz von 3,25%



Radeburger Volkskarneval

Liebe Närrinnen und Narren, liebe Liebende!

Für alle in Rabu Verliebten gibt es in diesem Jahr wieder 3 Prunksitzungen und eine Reloaded Party. Hier ein paar heiße Tipps, wie Ihr reinkommt. Kartenvorbestellungen zu den Prunksitzungen sind nur noch bis Montag, den 2. 11., 18 Uhr bei Foto Eulitz oder über unsere Internetseite www.rcc-radeburg.de möglich.

Der Verkauf der bestellten Karten erfolgt durch den RCC am Dienstag, dem 3.11. und am Mittwoch, dem 4.11., von 17.30 Uhr bis

19.30 Uhr bei Werbung Kroemke, August-Bebel-Str. 2 Bestellte Karten, die an diesen beiden Tagen nicht abgeholt werden, gehen in den freien Kartenverkauf. Der Verkauf der Restkarten erfolgt ab 5.11. bei Foto Eulitz.

- Zur Reloaded Party läuft der Freiverkauf bei Foto Eulitz auf Hochtour. Bereits 2/3 der Karten zum Preis von 7,50€ sind vergriffen. Und wenn Ihr Euch nicht beiligt, dann bekommt Ihr keine mehr.

Wir sehen uns am 11.11, um 11.11 Uhr auf dem Markt!

Euer RCC

Kommentar

Die kurze Utopie einer friedfertigen Welt

Der Herbst '89 wird mit dem Winter '89/90 gleichgesetzt - was so nicht stimmt

Bertolt Brecht schrieb einmal, er liebe Jubiläen nicht. „Es ist schwer genug, die wirklichen Wendepunkte zu erfassen“. Ich möchte ergänzen: sie zu erfassen und im Laufe der Zeit nicht aus dem Auge zu verlieren. Und ich habe das unsichere Gefühl, es ist längst passiert: wir haben das Wesentliche bereits aus dem Auge verloren und setzen den Herbst '89 mit dem Winter '89/90 gleich.

Im Herbst 1989 ging es aber nicht um Deutschland, es ging um die DDR und um die ganze Welt: „Die gestörte Beziehung zwischen Staat und Gesellschaft lähmt die schöpferischen Potenzen unserer Gesellschaft und behindert die Lösung der anstehenden lokalen und globalen Aufgaben. Wir verzetteln uns in übelgelaunter Passivität und hätten doch Wichtigeres zu tun für unser Leben,

unser Land und die Menschheit.“ heißt es im Gründungsauftrag des NEUEN FORUM vom 10. September 1989, einem einzigen maschinengeschriebenen Blatt Papier, das sich in wenigen Tagen über das ganze Land verbreitete, in Zeiten ohne Mail, Internet und Fax wohl gemerkt und ohne inländische Medien, da diese in der Hand des Staates und der Zensur waren. Es gab noch nicht einmal Kopiertechnik -jedenfalls so gut wie nicht. Das ist nur erklärlich mit vielen freiwilligen Helfern, mit einem breiten öffentlichen Konsens. Im fast zeitgleich erschienenen Aufruf von „Demokratie Jetzt“ hieß es, daß „die bedrohte Menschheit auf der Suche nach überlebensfähigen Formen menschlichen Zusammenlebens Alternativen zur westlichen

Fortsetzung auf Seite 2

20 Jahre Mauerfall

Wie die D-Mark nach Radeburg kam

Am 7. Oktober wurde in der Sparkassenfiliale in Radeburg die Ausstellung „20 Jahre Mauerfall – 20 Jahre Wende“ eröffnet. Die Wende hin zur Demokratie hatte mit den Bürgerprotesten zu den Fälschungen der Kommunalwahlergebnisse im Mai 1989 begonnen und bekam mit dem Fall der Berliner Mauer am 9. November eine neue, andere Richtung. Statt um eine wirklich demokratische DDR ging es nun um die Einheit Deutschlands. Die D-Mark sollte dafür der Kitt sein. Regionalleiterin Iris Dietze schilderte zur Eröffnung der Ausstellung diese Zeit aus der eigenen Erinnerung. Wir geben einen Auszug aus diesem Beitrag hier wieder.

Am 9.11.1989 erfolgte die Grenzöffnung in die Bundesrepublik Deutschland und mit diesem Tag wurde auch in den Sparkassen alles anders! Mit einem Schlag durfte ab dem 13.11.1989 jeder Bürger der DDR 15 DDR-Mark 1:1 in 15 DM tauschen.

Da das keiner so richtig glauben wollte, und jeder dachte, das Geld wird alle, bildeten sich unglaublich lange Schlangen vor den Sparkassen, was bis Jahresende anhielt.

Für das Jahr 1990, genauer gesagt den 01.07. war nun die Währungsunion geplant. Große Unsicherheit machte sich breit, Fragen über Fragen:

- Was wird aus dem Ersparnen?
- Verfällt das Geld?
- Wie wird der Kurs?

Keiner wusste es. Auch wir Sparkassler nicht!

Im Mai 1990 kam dann die Entscheidung: Am 01.07.1990 ist die Währungsunion.

Es erfolgte der Umtausch von DDR-Mark in DM und damit war ab diesem Tag auch nur noch die DM gültiges Zahlungsmittel.

Der Umtauschkurs wurde auf 2:1 festgelegt, Sparguthaben wurden bis

aufs Girokonto und aufs Sparbuch bei Sparkassen, der BHG und der Gewerbebank. Eben überall alles gleich, alles einheitlich. Aber ab jetzt konnten die Bürger frei wählen, welche Bank, welche Laufzeit, welchen Zinssatz und welches Produkt sie nutzen wollten und

sie konnten Schulden in Form von Dispositionskredit aufnehmen. Es war eine verrückte, unsichere, aber auch spannende Zeit. Im Herbst 1992 sind wir dann mit unserer Sparkasse aus dem Rathaus

Fortsetzung auf Seite 2



Regionalleiterin Iris Dietze und Bürgermeister Dieter Jesse bei der Eröffnung der Ausstellung.

170 Jahre Lederwaren WESER
 Familientradition seit 1839

Jubiläumsaktion
 2. - 9. November 2009
10% auf ALLES

Großenhainer Straße 7
 01471 Radeburg
 Tel. (035208) 23 94

www.lederwaren-weser.de

Tanz auf der Tenne x Ü30-Party 14. November 20.00

Wir laden ein zum Brunch:
 15. November - großer Fischzug und andere Spezialitäten
 Reservierungen erbeten unter 03 52 08 / 8 80

Noch Restkarten für unsere Silvesterparty am 31.12.

HOTEL Radeburger Hof
 01471 Radeburg • Großenhainer Str. 39 • Tel. 03 52 08 / 8 80 • Fax 8 84 50

Wildverkauf im Forsthaus Kreyern
 zum Infotag für private Waldbesitzer am
18.11. 10-15 Uhr & 19.11. 14-18 Uhr

Stölpchener Straße 20 • 01561 Thendorf-Welkande
 Tel.: 03 52 48 / 2 29 08 • www.hofgut-kaltenbach.de
Öffnungszeiten: Do. und Fr. 9-18 Uhr; Sa. 9-12 Uhr

Filiale Großenhain • Großenhainer Bauernladen
 Wildenhainer Str. 110 • 01558 Großenhain
Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 8-18; Do.-Fr. 8-19; Sa. 8-14 Uhr

Hofgut Kaltenbach
 Familie Noack

Dachdeckerei
Oliver Trentzsch
DACH / FASSADE / ABDICHTUNG

Großenhainer Str. 34a Tel.: 0172 / 278 92 91
 01561 Schönfeld Fax: 03 52 48 / 2 29 82
 dach.trentzsch@freenet.de

- Dachdeckungen aller Art - Dachklempnerarbeiten -
 - Dachreparaturen - Solaranlagen - Gerüstbau - Holzbau -

CONTAINERDIENST UND SCHÜTTGUTTRANSPORTE
MIKE DAMAST
Abbruch, Entkernung, Erdbau

- Containerdienst ab 1,3 m³ • Erdarbeiten • Abrißarbeiten
- Baggerarbeiten • Schuttberäumungen • Schüttgüter aller Art

z.B. Lieferung ab 0,5 t (Kies, Sand, Splitt, Schotter, Beton, Putz- und Maurermörtel, Mutterboden)
 Entsorgung ab 0,5 m³ (Erdaushub, Bauschutt, Holzabfälle, Haus- & Sperrmüll, Grün- & Strauchschchnitt)

Bärnsdorfer Hauptstraße 60 • 01471 Radeburg
Funk (0172) 3 51 40 57 • Tel./Fax (03 52 07) 8 90 98

Nähstube und Änderungsschneiderei
Gitta Müller jetzt Radeburg, Lindenallee 10d.
 Termine nach tel. Absprache - Tel. 03 52 08 - 42 59

Herrnhuter Sterne
 alle Farben und Größen
Top-Preise

Präsent
 MONNICH
 Bahnhofstraße 27 * Südbahnhof
 01458 Ottendorf-Okrilla

Lutz Kölling
 Fachbetrieb für:

Heizung Sanitär Rohrleitungsbau Wärmepumpenanlagen Klimaanlage Solar

Heidestraße 4a • OT Bieberach
 01561 Ebersbach
 Tel. (03 52 48) 84 30 • Fax 8 43 43
 www.koelling-gmbh.de

Errichtung vollbiologischer Kleinkläranlagen mit Kompostierung

Kommentar
Die kurze Utopie einer friedfertigen Welt

Fortsetzung von Seite 1

Konsumgesellschaft braucht, deren Wohlstand die übrige Welt bezahlen muß.“

Und der später in der CDU aufgehende „Demokratische Aufbruch - sozial, ökologisch“ rief noch im Oktober auf: „Nötig ist eine demokratische Umgestaltung...Wir wollen neu lernen, was Sozialismus für uns heißen kann.“

Wer heute noch mal die Originaldokumente vom Herbst 89 liest, der wird bemerken, daß die Klischees, die wir heute der Wendezeit offiziell anpappen, wenn überhaupt, nur einen Bruchteil der damaligen Realität widerspiegeln. Das begründet auch das Unbehagen, das mancher bei heutigen Jubelfeiern empfindet. Um die deutsche Einheit ging es erst im Winter 89/90. Im Herbst ging es um die totkranke, abgewirtschaftete DDR, die ausblutete durch den Weggang Tausender, die hier in diesem Land keine Hoffnung mehr hatten - und es ging um den durch Wettrüsten und Umweltzerstörung bedrohten Planeten, auf dem wir leben. Vor allem Letzteres wird aus heutigen Diskursen über die Wende konsequent ausgeblendet, scheint keinerlei Botschaft mehr zu haben, aus der man etwas lernen könnte. Scheint.

Die Geschichte der Wende enthält die Lehre, die Botschaft von der Macht der Gewaltlosigkeit, die auf dem starken Fundament vieler geschichtlicher Vorläufer stand. Es wäre zu wünschen, den Herbst '89 in dieser Tradition zu sehen und nicht als „Wunder der friedlichen Revolution“ zu kastrieren. Ein Wunder ist etwas, das man nicht erklären kann, ein Geschenk, das einem ohne Verdienst plötzlich zufällt. Die Wende war aber kein Geschenk, sondern ein Verdienst, ein Verdienst vieler - derer, die „mit den Füßen abstimmt“ ebenso, wie jener, die das Recht auf ihre eigene Stimme einforderten. Alle Aufrufe jener Zeit waren Aufrufe zum Dialog aller mit allen. Sie waren defensiv und tolerant und zugleich viel mutiger, als sie heute erscheinen mögen. Gerechtigkeit,

20 Jahre Mauerfall
Wie die D-Mark nach Radeburg kam

Fortsetzung von Seite 1

in die Großenhainer Str. umgezogen. Endlich modern mit Computern, Kontoauszugsdruckern und Geldautomaten ausgestattet, eben wie eine richtige „Westparkasse“. Was für ein Ereignis und das für ganz Radeburg. Hier eines von vielen witzigen Episoden: Morgens sprachen uns die Kunden an und fragten: „Haben Sie die aktuellen Auszüge schon in den Kontoauszugsdrucker gesteckt?“ Denn keiner konnte die tolle Technik so richtig verstehen. Wie kommen die Auszüge in den Drucker?

Mit der Ausgabe der Euro-Starterkits am 15.12.2001, zogen wir nochmals in, in dieses wunderschöne, neue und moderne Haus, welches das alte beliebte Radeburger Kino war.

Wir freuen uns, hiermit auch als Sparkasse einen Beitrag zur Erhaltung unseres schönen Marktplatzes getan zu haben.

Einem Teil des Radeburger Anzeigers liegen Beilagen des Kinder- und Jugendshop Krause, Easy-Dizzy, Lohnsteuerhilfe Rödertal und Allianz-Versicherung Prillwitz bei.

Da war der italienische Journalist, der den Passus „Genehmigungen werden erteilt“ offenbar nicht verstanden hatte, wohl aber die Worte „Ausreise“ und „ab sofort“ und daraus die Schlagzeile von der „geöffneten Mauer“ produzierte, die die westdeutschen Medien nach kurzer Verwunderung zurückübersetzten und die sich via Äther in Windeseile über die ganze DDR verbreitete. Da war der Offizier der Stasi-Paßkontrolle an der Bornholmer Straße, der als erster dem gewaltlosen Druck der herbeiströmenden Massen nachgab und nicht schießen ließ und die anderen Grenzer, die in jener Nacht dem Beispiel folgten.

An diesem 9. November fand auf dem Markt in Radeburg eine öffentliche Einwohnerversammlung statt, zu der der Rat der Stadt höchst selbst eingeladen hatte und auch für eine gute Beschallung sorgte. Es ging dabei um ganz lokale Probleme. Auch in Radeburg wurde von Bürgern der öffentliche Dialog eingefordert und von der damals amtierenden Bürgermeisterin schließlich gewährt. Dann kletterte Olaf Häßlich an der Ballustrade des Ratskeller hoch, forderte ein Mikrofon und verkündete, was er gerade im Radio gehört hatte: „Die Mauer ist auf!“

Die ca. 600 Anwesenden, die auch hier teils mit Kerzen erschienen waren, verließen nach und nach den Platz. Wer noch ausharrte, konnte Kurt Georg noch hören, der sinngemäß sagte: „Und ich sage Euch, in einem Jahr gibt es die DDR nicht mehr. Deutschland wird wieder vereinigt!“ Von vielen an diesem Abend belächelt sollte er doch Recht behalten. Der Herbst '89 ging in den letzten Winter der DDR über. Auf der nächsten Montagsdemo tauchten die ersten Fahnen auf, aus denen das DDR-Wappen herausgeschnitten war. Der Glaube an eine reformierbare DDR erwies sich im Angesicht der sich nun plötzlich bietenden Alternativen als zu schwach.

Am 16. Dezember vollzog der damalige Sprecher des NEUEN FORUM Dresden, der heutige CDU-Bundtagsabgeordnete Arnold Vaatz diesen öffentlichen Sinneswandel ein Stück nach, hoffte aber noch, ein Stück der friedlichen Wende-Utopie retten zu können: „Wir wollen einen zügigen, nicht aber überstürzten Weg zur Deut-

Regionale Wirtschaft
Traditionsreiche Bäckerei eröffnet Filiale in Radeburg

Während im kommenden Jahr die Serie 20-jähriger Unternehmensjubiläen beginnt, die allesamt auf den Existenzgründerboom in der Wendezeit zurückgehen, ist ein 30-jähriges Jubiläum eher noch eine Seltenheit - so wie es die Bäckerei Boeltzig im kommenden August in Ebersbach feiern wird.

Der damals schon 42-jährige Bäckermeister Wolfgang Boeltzig aus Hermsdorf bei Ruhland, hinter dem eine jahrhundertalte „Dynastie“ von Müllern und Bäckern steht, schloß 1980 die „Versorgungslücke“ in Ebersbach, wo seit vier Jahren die Bäckerei leer stand.

Ein Start 1980 war ungleich schwerer als 10 Jahre später. Es war die Zeit großer Engpässe. Es fehlte an allem. Entsprechend „abgewirtschaftet“ war die alte Bäckerei. Es mußte alles von Grund auf erneuert werden, aber es fehlte an Baumaterial, an Fliesen, an Schamotte für den Backofen, an Kraftstoff, an Ersatzteilen... Dennoch waren Auflagen zu erfüllen, hygienische Standards einzuhalten, Technik zu beschaffen, in betriebsfähigen Zustand zu bringen und in einem solchen zu halten. Verstehen kann diese Schwierigkeiten nur, wer diese Zeit bewußt erlebt hat. Als dann die Bäckerei lief, fehlte es an wichtigen Backzutaten. Es war schon mal schwierig, für den Christstollen Rosinen, geschweige denn Marzipan zu bekommen.

Völlig umgekrempt wurde die Situation mit der Wende. Plötzlich war das Überangebot da - nicht nur an Rohstoffen, sondern auch an Produkten. Aus vorgefertigter Industrieware konnte eine bis da hin nicht gekannte Vielfalt an Backwaren angeboten werden. Mit moderner Lebensmittelchemie und perfektionierter Technik konnte praktisch jeder Tankwart zum Profi-Bäcker werden, weil dessen Produkte geschmacklich denen des Handwerksmeisters, der dafür noch viel Know How, fachliches Wissen und Können einsetzen mußte, ziemlich nahe kommen. Die Boeltzigs mußten sich entscheiden: ebenfalls diesen Weg der Massenproduktion zu gehen oder sich

dem Neuen verweigern. Sie fanden einen guten Kompromiß. Nachdem die Kunden die große weite Welt des Angebots ausgetestet hatten, kamen sie nach und nach zurück - und brachten Kunden aus den Nachbarorten gleich mit. Zumindest Brot aus Natursauerteig bleibt doch unnachahmlich, vom Meister selbst ange-setzt und mit Handwerkskunst ohne Konservierungsstoffe für mindestens eine Woche haltbar gemacht. Zudem mußten viele Kunden feststellen, daß die zahlreichen Stabilisatoren, Konservierungsstoffe und Geschmacksverstärker, die die Handwerkskunst scheinbar ersetzen konnten, nicht gut verträglich waren. So bestand also der Kompromiß darin, mit möglichst wenig Chemie, aber in der Kombination von handwerklichem Können und moderner Technik ein qualitativ anspruchsvolleres Angebot an Backwaren und Torten zu machen, für das auch ein etwas höherer Preis akzeptiert wird.

Mit diesem Konzept wurde der Betrieb nach und nach erweitert. Nach dem „alten Revier“ Ruhland kamen Geschäfte in Großenhain und Schönfeld hinzu und schließlich, 2000, der Pavillon in Kalkreuth. 2006 übernahm Boeltzigs Tochter Kathrin Biedermann, ebenfalls gelernte Bäckermeisterin und zudem Betriebswirtin des Handwerks, das Geschäft mit mittlerweile 16 Mitarbeitern und 3 Lehrlingen.

Nach 25 Jahren stand der Betrieb in Ebersbach vor einem totalen Umbau und Neubau, um den Betrieb für die Zukunft zu rüsten. Dies war notwendig und möglich geworden, weil auch Enkelin Sylvia in die familiären Fußtapfen trat und in Dresden eine Lehre als Konditorin absolvierte. Sylvia war übrigens das Dresdner Stollenmädchen in der Stollensaison 2007/2008 und hatte ihre Lehre beim Dresdner Bio-Bäcker Thomas Heller absolviert, der der Erfinder von Stollen-Eis ist. Dieses Eis ist die 24. Sorte im Angebot des Hauses, das sein Eismark direkt aus Italien bezieht.

Ab November haben die Boeltzigs nun noch eine 5. Filiale. Sie wurde

GASTHOF Strauß

Feiern im Saal mit bis zu 150 Personen

Gaststätte mit 50 Plätzen

Partyservice außer Haus
 Familienfeiern
 Vorbestellungen für Weihnachtsfeiern
 Übernachtung

Großdittmannsdorf
 Hauptstraße 62
 Tel./Fax 03 52 08 / 26 97

... Das NEUE FORUM tritt für einen Austritt beider deutscher Staaten aus dem jeweiligen Militärbündnis ein. Es wünscht ein neutrales, entmilitarisiertes Deutschland...“

1990 war die DDR weg, 1991 die Sowjetunion und der Warschauer Pakt. Damit war der kalte Krieg vor der Drahkulisde des atomaren Untergangs beseitigt... nach dem Militärindustriekomplexen in Ost und West waren die Gegner abhand gekommen. Begrenzte, konventionelle Kriege sollten nun wieder möglich sein - und ließen auch nicht auf sich warten.

Schon 1991 wurde durch den bedenkenlosen deutschen Alleingang bei der Anerkennung Sloweniens und Kroatiens der Balkankrieg wesentlich mit befördert - der erste europäische Krieg seit 40 Jahren. Dabei hätte gerade das deutsche Beispiel auf Jugoslawien angewandt einen friedlichen Weg in ein einiges Europa weisen können. Deutsche Soldaten sind heute statt dessen in NATO-Mission in Afghanistan und im Kosovo und die öffentliche Meinung darüber ist tief gespalten. 2002 setzte sich auch Arnold Vaatz im Bundestag, als hätte es die Botschaft des Herbstes '89 nie gegeben, sogar intensiv für eine deutsche Beteiligung am Irak-Krieg ein. Die Bundesrepublik ist in den letzten 10 Jahren zum drittgrößten Waffenexporteur der Welt geworden. An Kleinwaffen, auch an deutschen, sterben jährlich eine halbe Million Menschen, in Deutschland sind zwar die russischen, aber nicht die amerikanischen Atomwaffen abgezogen worden. Bis heute nicht.

Der Preis der Vereinigung hätte zwingend die deutsche militärische Neutralität sein müssen - nach dem Vorbild Österreichs, der Schweiz und Schwedens. Dies wäre eine direkte Konsequenz aus dem Herbst '89 gewesen und würde uns heute im direkten wie übertragenen Sinn viel ersparen.

Klaus Kroemke

Links und Quellen:
<http://www.ddr89.de/>
 (Originaldokumente zum Herbst '89)
www.proabruestung.de
 (Webseite der Initiative für eine atomwaffenfreie Welt)

in Radeburg, Markt Nr. 10, eingerichtet. „Das ehemalige Uhren- und Schmuckgeschäft wurde in nur dreimonatiger Bauzeit fertiggestellt“, erklärt Kathrin Biedermann, „vor allem dank des Entgegenkommens der Familie Richter als Vermieter und dank des Engagements der Fuhrmann Bau GmbH, der Hoch und Tiefbau Arlt GmbH, von Elektrobau Ilshner, der Tischlerei Müller und der Werbung Kroemke.“ Und ihr Lebensgefährte Martin Wilkinson läßt ein: „Am 2. November um 6 Uhr eröffnen wir. Alle Radeburger sind willkommen, von unserem Landbrot, von Torten und Kuchen zu probieren. Lassen Sie es sich schmecken!“

KR

Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



- ER sucht SIE -
Einfach mal treffen, vielleicht mögen wir uns! Bin Mitte 40 „noch“ verheiratet mit dem dringenden Wunsch nach Veränderung. Ich habe vielseitige Interessen u.a. Fahrradfahren, Camping, schwimmen, Sauna und MDR 1 hören. Da ich verwurzelt und sparsam bin, solltest Du aus Radeburg oder dem Umland kommen.
Nur Mut!
Chiffre: 11/01 Radeburger Anzeiger, A.-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg

Stadt Radeburg

Beschlüsse des Stadtrates zur 3. Beratung am 22.10.2009

In öffentlicher Sitzung

Beschluss Nr. 01 – 3./5.
Veräußerung des Grundstückes Röderstraße 26, 01471 Radeburg Flurstück Nr. 98 der Gemarkung Radeburg (1.160 m²)

Beschluss Nr. 02 – 3./5.
Überplanmäßige Ausgaben für den Kanalbau in Großdittmannsdorf

Beschluss Nr. 03 – 3./5.
Zuschlagsvergabe „Winterfestmachung Hortgebäude – ehemalige Grundschule“

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

gez. Jesse, Bürgermeister

Stadtverwaltung Radeburg - Bauamt

Information des Stadtbauamtes

Verkehrsbehinderungen durch Bau Schmutzwasserkanal in Großdittmannsdorf Ortsteil Boden 2. Bauabschnitt

Bodener Straße/ Jagdweg/Waldstraße
Nach Herstellung der Asphaltdecken erfolgen noch Rest- und Anpassungsarbeiten. Dabei kann es zu temporären punktuellen Behinderungen während der Arbeitszeit kommen. Die Gesamtarbeiten werden voraussichtlich bis Ende November 2009 fristgerecht beendet sein.

Rödertalweg
Es kann zu kurzzeitigen Behinderungen im Bereich der Baustellenausfahrt zwischen den Hausnummern 1 und 5 kommen.

Brückensanierung Nicklachs Gasse Berbisdorf

In der ersten Novemberwoche 2009 wird der Durchgang voraussichtlich wieder freigegeben.

Bitte beachten Sie die örtliche Ausschilderung für die Fußgängerumleitung.

Grundstücksentwässerungskontrollen im Gesamtgebiet

Die Mitarbeiter der Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH in Coswig führen im Monat November 2009 im Auftrag der Stadt Radeburg die Kontrollen aller gastronomischen Einrichtungen weiter durch.

Keiligs Weinstube
Dresdner Str. 4 | 01471 Radeburg | Öffnungszeiten: Di - So ab 18 Uhr
Whiskyseminar für Einsteiger!
Beginn: 19.30 Uhr • Preis: 30,- € incl. Abendessen
28.11.09
Günter Andrä von den „Radeburger Whiskyfreunden“ wird Sie durch den Abend fachkundig begleiten und Ihnen Whiskies der Serie „The Classics Malts of Scotland“ zur Verkostung anbieten.
Wir bitten um Reservierung!
Tel. 03 52 08/45 36

Stadt Radeburg - Ordnungsabteilung

Der nächste Winter kommt bestimmt: Durchführung Winterdienst im Territorium der Stadt Radeburg und den OT Bärwalde, Großdittmannsdorf, Volkersdorf, Bärnsdorf und Berbisdorf

Neben der Durchführung der Winterdienstarbeiten auf den Staats- und Gemeindestraßen, öffentlichen Plätzen und Gassen als Aufgabe der Stadt, besteht die **Verpflichtung der Straßenanlieger zur Durchführung des Winterdienstes auf den Gehwegen.**

Die Gehwege müssen werktags bis 07.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09.00 Uhr frei und gestreut sein. Diese Pflicht endet jeweils 20.00 Uhr.

Im Rahmen des Winterdienstes sind ebenfalls bei eintretendem Tauwetter die Straßenrinnen und Straßenwassereinläufe so frei zu legen, dass Schmelzwasser abfließen kann.

124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), in Verbindung mit § 51 Abs. 5 Satz 1 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) erließ der Stadtrat der Stadt Radeburg am 29. Juni 2000 die Satzung der Stadt Radeburg über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Streuen der Gehwege.

Die Stadt führt Kontrollen über die Durchführung der Anliegerpflichten durch und ist laut § 8 der Satzung berechtigt, die Nichterfüllung zu ahnden.

Für Unfälle wegen Versäumnis der Anliegerpflichten haftet der jeweils Verpflichtete.

Auf der Grundlage der §§ 4 und

Ordnungsabteilung

Stadt Radeburg - Einwohnermeldestelle

Die Zusendung der Lohnsteuerkarten für 2010 ist abgeschlossen

Wir bitten Sie, Ihre Lohnsteuerkarten zu überprüfen, eventuelle Änderungen oder Ergänzungen zu veranlassen, sowie fehlende Lohnsteuerdaten zu beantragen. Rentner bitten wir, sofern sie keine Tätigkeiten mehr ausführen, ihre Lohnsteuerkarten in der Einwohnermeldestelle abzugeben.

Kinderfreibeträge für Kinder über 18 Jahre, die sich in einer Ausbildung bzw. im Studium befinden und in der Wohnung des Arbeitnehmers gemeldet sind, können beim Finanzamt in Meißen eingetragen werden. Hierfür liegen Anträge in der Meldestelle vor.

Die Stadtverwaltung Radeburg-einschließlich Meldestelle- hat

wie folgt geöffnet:
Montag von 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag von 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr

Hinweis zur Lohnsteuerkarte 2009:

Wenn Sie Ihre Lohnsteuerkarten nicht für den Lohnsteuerjahresausgleich oder für Ihre Einkommenssteuererklärung benötigen, bitten wir Sie, diese in der Einwohnermeldestelle Radeburg abzugeben

gez. Jesse, Bürgermeister

Landratsamt Meißen

Denkmalgeschützte Immobilien kostenlos anbieten

Das Projekt denkmal-Börse, eine Initiative der Leipziger Messe GmbH, teilt mit, dass Einträge in seine Internet-Datenbank denkmalgeschützter Objekte ab sofort kostenfrei sind.

Damit können auch Kommunen ihre Schlösser, Herren- oder Bauernhäuser und sonstige Kulturdenkmale kostenlos anbieten.

Gleiches gilt für private Eigentümer.

Die denkmal-Börse bringt schon seit 1994 Besitzer von denkmalgeschützten Gebäuden mit Investoren zusammen und unterstützt damit das Bemühen um den Erhalt kulturellen Erbes.

Weitere Informationen unter www.denkmal-boerse.de.

Weymouthskiefern- und Douglasienreisig gesucht
Tel.: 03 52 08/27 18

Sitzung des Stadtrates
19.11.2009 - 19:30 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

Stadt Radeburg - Bürgermeister

Einziehung eines Teiles der öffentlichen Straße „Planckstraße“, Flurstück 1913 der Gemarkung Radeburg

Der Stadtrat der Stadt Radeburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12. Juli 2008 die Absicht über die Einziehung eines Teiles der öffentlichen Straße „Planckstraße“, Flurstück 1913 der Gemarkung Radeburg, gemäß § 8 des Sächsischen Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen – Beschluss Nr. 02-48./4. – beschlossen. Das Ausmaß der beabsichtigten Einziehung ist im vorliegenden Plan dokumentiert.



Ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung im Radeburger Anzeiger bis zum 30.01.2010 besteht für jedermann die Gelegenheit, Einwendungen gegenüber der Stadtverwaltung Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg gegen die Absicht zur Einziehung eines Teiles der öffentlichen Straße „Planckstraße“ zu erheben.

Radeburg, den 22.10.2009

Jesse, Bürgermeister

Landkreis Meißen



Liebe Eltern,
im Landkreis Meißen erhalten Eltern von Neugeborenen ein Begrüßungsgeld von 100,- Euro.

Das Geld erhalten alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.08.2008 bis 31.12.2009 geboren wurden.

Falls Sie diese Information noch nicht besaßen oder bislang einfach nicht die Zeit hatten, das Begrüßungsgeld abzuholen, können Sie das gerne noch tun.

Den Antrag dazu und alle weiteren Informationen erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

Technischer Ausschuß
17.11.09 - 19.00 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

Landratsamt Meißen
Geschlossen

Schuldnerberatung
am Freitag, den 20. November
von 9.00-12.00 Uhr; Bürgerbüro
Erdgeschoß Stadtverwaltung - Bauamt

Aufgrund einer Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bleibt im Kreisjugendamt der „Arbeitsbereich Unterhalt, Beistandschaft, Beurkundung“ am Montag, dem 16. und Dienstag, dem 17. November 2009 geschlossen.

ERST DIE FARBE MACHT DEN UNTERSCHIED
Gardinen · Tapeten · Bodenbeläge und Zubehör
Rollos · Markisen · Faltdores
Wir mischen den richtigen Farbton Ihrer Wunschfarbe sofort!
* Wandfarben * Fassadenfarben * Lasuren * Lacke *
Farbenhaus Schiefner
Dresdner Str. 52 • 01471 Radeburg • Telefon 03 52 08 / 23 47
KRAUTOL
Ihr Partner für individuelles Wohnen

Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof

Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden
Badeinbauten · Tischplatten · Grabmale



WITKE
NATURSTEIN

01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 03 52 08 / 24 18
Fax 03 52 08 / 43 27

Neueröffnung

2. November 2009
6.00 - 18.00 Uhr

Montag, 2. November 2009 von 6.00 – 18.00 Uhr
in Radeburg Markt 10, Tel. 035208-395922. Schauen Sie bei uns rein und lassen Sie sich überraschen! Wir bieten Ihnen ofenfrische Ware, z.B.:

- Backwaren des täglichen Bedarfs • Originale Landbrotorten
- Torten (auch speziell für festliche Anlässe) • Baumkuchen • Kuchen
- Saisonartikel • Kuchen und Gebäck zum mitnehmen

Feinbäckerei W. Boeltzig

Mo-Fr 6-18 Uhr, Sa 6-11 Uhr • Feiertags geschlossen •
Sonntags ist unser Café von 14 -17 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu können.

Ihr Bäckermeister und sein Team

In den Geschäftsräumen der Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH liegen der Lagebericht und der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 vom 02.11. bis 13.11.2009 in der Zeit von 9.00 bis 15.30 Uhr, freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr zur Einsichtnahme aus.

RADEBURGER Wohnungsgesellschaft mbH
Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH
Großenhainer Straße 24
01471 Radeburg

Tinte/Toner leer? www.kopierschmidt.de
Kopierbüro Schmidt Radeburg

**Malermeister
Lehmann & Mittag**  Wir bringen Farbe in ihr Leben

Fassadengestaltung · Dekorationsmalerei · Tapezier- und Fußbodenverlegearbeiten
Renovierung · Trockenbau · Beschriftungen · Fassadenvollwärmeschutz · Gerüstbau

Kompetente Beratung und Betreuung von Auftraggebern und Auftragnehmern in allen Fragen mit und um Farbe

01471 Radeburg · Alte Poststraße 48
Tel.: 03 52 08 / 8 04 04 · Fax: 03 52 08 / 8 04 06
Funk-Nr.: 01 62 / 4 24 83 89
Internet: www.malermeister-radeburg.de

Schlachtfest

in unserer Kantine und Gaststätte

Wir bieten alles aus unserem Schlachtkessel zum gleich probieren und mitnehmen an.

Sa. 14.11.09, 18 Uhr & So. 15.11.09, 11.30 Uhr

Schlachtbüfett

Wir bitten um telefonische Vorbestellung unter **03 52 08 - 23 50**.

Gemeinschaftskost **Werner Buchheim**
Meißner Berg 78 Tel.: 03 52 08 / 23 30
01471 Radeburg Fax: 03 52 08 / 3 52 20

Rollendes Gastmahl 

Werkstatt-Komplett-Service

- Umrüstung EURO 1 auf D3 • Rußpartikelfilterumrüstung •
- TÜV jeden Montag u. Freitag • Abgasuntersuchung •
- Motorinstandsetzung • Sofort-Ölwechsel •
- Ankauf von Gebrauch- und Unfallwagen •
- Unfallinstandsetzung • Karosserieinstandsetzung •
- Autoglas-Service • Umweltplaketten

außerdem:

Autohof RADEBURG
Inhaber Jan Treffs

KFZ-Meisterbetrieb • Freie KFZ-Werkstatt
Königsbrücker Straße 30 · 01471 Radeburg
Telefon: 03 52 08 / 21 01 · Fax: 03 52 08 / 8 09 80

GLASBIEGEREI PFALTZ www.glasbiegerei-pfaltz.de

Unser ständiges Angebot für Sie:

- Gebogene und plane Glasscheiben 2 bis 12 mm
- Glaszuschnitte Flachgläser incl. Ornamentgläser
- Glasschneiden, -schleifen und -bohren
- Tischplatten, Regalböden, Vitrinen
- Aquarien- u. Terrarienbau (auch Sonderanfertigungen)
- Dachfensterverglasungen, Holzkittverglasungen
- Glaswaschbecken farbig, Platzteller aus Glas

Werkstatt: 03 52 08 - 34 17 46 Mo.-Fr. 7-16 Uhr
Radeburg F.-L.-Jahn-Allee 6 info@glasbiegerei-pfaltz.de

TAUSCHA

Öffentliche Bekanntmachung

durch Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur · Dipl.-Ing. Katja Kießling
Hermann - Zschoche - Straße 6 · 01558 Großenhain
Tel.: 03522 / 506060 · Fax: 03522 / 506061
E-Mail: info@vermessung-kiessling.de

Ankündigung von Vermessungsarbeiten (Katastervermessung und Abmarkung) bei der Straßenschlussvermessung der Dorfstraße in Tauscha (vom Kreuzungsbereich Hauptstraße 6 bis zur Dorfstraße 34 bzw. 35).

Hiermit informiere ich nachträglich alle Eigentümer (bzw. Nutzer) der folgenden Flurstücke vom Kreuzungsbereich Hauptstraße 6 entlang bzw. bis zur Dorfstraße 34 bzw. 35, dass ich oder meine Mitarbeiter **seit dem 08.10.2009** folgende aufgeführte Flurstücke zur Durchführung von Vermessungsarbeiten betreue bzw. befahre:

Gemeinde Tauscha - Gemarkung Tauscha:
32/5, 32/9, 56, 58, 59, 60, 61, 62, 78, 79, 80, 81, 82/1, 83, 84, 85, 86/1, 86/3, 86/4, 87, 89, 90, 91, 92/1, 92/2, 92/3, 93/1, 93/3, 94, 95/3, 96/7, 97/4, 97/5, 98/1, 98/2, 99/1, 99/3, 99/4, 100/2, 100/3, 101/2, 102/2, 103, 104/1, 104/2, 105/1, 106/1, 107/2, 107/3, 107/7, 107/11, 107/13, 108, 109/4, 109/6, 109/7, 110, 111/2, 111/3, 111/4, 111/5, 111/8, 111/9, 111/10, 111/11, 115, 122/1, 123/1, 125/1, 127, 128, 129, 130, 134, 135, 136, 137/1, 137/2, 138, 139, 140, 142, 143, 144, 145, 146/1, 146/2, 147, 149, 149/1, 150, 151, 152/1, 152/2, 153/1, 154/1, 154/2, 154/3, 155/1, 156, 157, 385, 416, 420, 421, 422/1, 479

Die Arbeiten finden auf der Grundlage des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster sowie die Bereitstellung von amtlichen Geobasisinformationen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz – SächsVermGeoG) vom 29. Januar 2008 statt.

Die Vermessungsarbeiten werden über mehrere Monate andauern. Für Rückfragen und Terminabstimmungen stehe ich gern zur Verfügung.

Dipl.-Ing. Katja Kießling
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Landratsamt Meißen

Abfallkalender für das Jahr 2010 kommt Anfang Dezember

Derzeit erarbeitet der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) den Abfallkalender für das kommende Jahr. Dieser Kalender, der das Layout vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft übernommen hat, ist somit erstmals einheitlich für alle Haushalte im Landkreis Meißen.

In jedem Monat sind datumsgenau die Entsorgungstermine für den Rest- und Bioabfall, für Papier und Pappe sowie für den Gelben Sack aufgeführt. Hierbei sind die Feiertage bereits berücksichtigt.

Im Kalendarium sind alle Termine der Schadstoffsammlung für die gesamte Region eingetragen. Eine Gesamtübersicht befindet sich im Anschluss an das Monatsblatt Dezember. Jedes Angebot zur Abgabe von Schadstoffen in haushaltsüblichen Mengen kann kostenlos genutzt werden.

Weiterhin gibt es im Kalendarium

einen Hinweis, wann die Gebührenbescheide verschickt werden. Jeweils vier Wochen lang dienstags wird der ZAOE vor Ort im Landratsamt Meißen Fragen zum Bescheid beantworten und über die Abfallentsorgung im Landkreis informieren. Die Sprechstage sind ebenfalls im Kalendarium eingetragen.

In den Monaten Mai, Juni und August wird auf den Tag der offenen Tür in Freital-Saugrund, Gröbern und Kleincotta hingewiesen. Von 8.30 bis 13.00 Uhr haben Besucher dann die Möglichkeit, die betreffende Betriebsanlage zu besichtigen und an Führungen teilzunehmen.

Im Anschluss an das Kalendarium befinden sich die Übersichten mit Ansprechpartnern im Zweckverband und beauftragten Entsorgungsunternehmen sowie die Termine für die entgeltfreien Weihnachtsbaum- und Grünschnittsammlung.

TSV 1862 Radeburg e.V. - Tischtennis

Vorschau für das neue Spieljahr 2009/2010

Nach einen für den Radeburger TT-Sport sehr erfolgreich verlaufenen Spieljahr 2008/2009, ist nun das neue Spieljahr bereits Alltag. Den Aufstieg erreichten die **2. Herren** von der 2. Bezirksliga in die 1. Bezirksliga, die **4. Herren** von der Bezirksklasse in die 2. Bezirksliga, die **1. Jugend** als Bezirksmeister mit Sondereinstufung in die Bezirksklasse und die **6. Herren** (jetzt 7. Herren) von der 3. Stadtklasse in die 2. Stadtklasse von Dresden.

Es glänzte im vergangenen Spieljahr wiederum unser **Nachwuchsbereich**. Es gelang nicht nur der Jugend verlustpunktfrei den Bezirksmeistertitel nach Radeburg zu holen, auch die Schüler wurden Bezirksmeister und dazu noch ungefährdeter Landesmeister Sachsens. Nicht aufgeführt sind hier die zahlreichen Titel und Medaillen bei den Einzelwettbewerben im Kreis, Bezirk und Land Sachsen. Wir gehören im Nachwuchsbereich sachsenweit weiterhin zu den leistungstärksten Vereinen. Diese Erfolge sind auf die engagierte Arbeit unserer Übungsleiter B. Kühn, R. Gursinsky, M. Uebigau und N. Weber zurückzuführen. Dafür diesen Sportfreunden ein herzliches Dankeschön!

Die neuformierte **1. Jugend** spielt in der Bezirksliga mit N. Kretschmar, J. Meinig, N. Brünnel und P. Weber. Überraschend wurden die ersten vier Wettkämpfe siegreich gestaltet. Weiterhin spielen im Nachwuchsbereich noch fünf Schülermannschaften in der Kreisliga des Lankreises Meißen. Bei den **Damen** gab es die umfangreichsten personellen Veränderungen. S. Gruner und B. Böhme (beide 1. Damen) haben unseren Verein in Richtung Falkenau bzw. Weimar verlassen. Neu gekommen sind, S. Ramm aus Hamburg und nach zweijähriger Spielpause unser Eigengewächs S. Gursinsky. Im Auftaktspiel gelang unserer **1. Damenmannschaft** als Vorjahrszweiter in der Landesliga gegen Post Dippoldiswalde nur ein 7:7, ist aber inzwischen bei 5:1 Punkten angelangt. Die **2. Damen** starteten in der Bezirksliga mit Sieg und Niederlage. Die zwei Damenmannschaften spielen in den folgenden Besetzungen:

1. Damen: S. Ramm, C. Kleinichen, H. Fischer, N. Venus.
2. Damen: S. Lindenberger, K. Polotzek, S. Gursinsky, J. Leuschner, S. Göder, A. Tzschichholz, M. Naumann, K. Pötzsch.

Von unseren sieben Herrenmannschaften spielen die **1. Herren** als Vorjahrszweiter der Landesliga erneut um eine Spitzenposition. Auf Grund zweier Zugänge aus Bannwitz, Gebrüder Laubert, hat sich die Mannschaft neuformiert. Die Sportfreunde R. Gursinsky, H. Guo, S. Faulwasser, D. Laubert, M. Domke und E. Laubert erreichten mit 12:3 bzw. 9:6 Erfolgen gegen Döbeln und Görlitz einen erwartungsgemäß guten Start, mussten aber danach gegen Pulsnitz eine nicht erwartete 7:9 Heimmiederlage hinnehmen.

Die **2. Herren** konnten wir nach dem Aufstieg erheblich verstärken. Sie spielen dieses Spieljahr mit den bisherigen Landesligaspielern T. Fischer, S. Richter sowie

Reinersdorf, schöne 3-Raum-Whg. im DG, ca. 63m² Wfl. NKM 301,00€ BKV 120,00€, Kaution 2 NKM, ab sofort zu vermieten.
Tel. 03 52 49 / 7 49 - 0

individuell · professionell · praxisnah

Nachhilfe
LRS / Dyskalkulie
Sprachkurse

Radeburg, Meißner Str. 1a (AWO) Mi, 4.11., 18 - 19 Uhr oder nach Vereinb.
0351 - 833 62 66

Lehrkräfte gesucht!
für Nachhilfe, LRS, Dyskalk., + Sprachkurse (GS bis Abi, alle Fächer) (auch Studenten, Ing., Rentner, Vorruhe, usw.)

STUDIERTREFF
www.studiertreff.de - Ihr Partner im Schulalltag und für Sprachen

Luftdruckwaffen

Waffenscheinfrei
ab 18 Jahre
Preisgünstig ab 45 Euro

H. Hauptmann
Instrumentenschleifermeister
Untere Marktstr. 16
Radeburg
Tel. 03 52 08 / 24 28

Jetzt 100% STIHL zum Preis für **249€**

 STIHL MS 171

Wir beraten Sie gern!

Motorrad Worlitzsch
Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg
Tel. 035208/80433
www.worli.de

Jetzt auch als Heimkur

Original-Sauerstoff

Mehrschritt-Kur

nach Prof. M. v. Ardenne

Identische Vorbeugung bei Leistungsdefizit, Abendschwächen, Müdigkeit, Stress und zur Stärkung der Vitalität und der Abwehrkräfte

Check: Nicht allein, vom mobilen Sauerstoffsystem, bis zum Sauerstoffkonzentrator

Check: Ist Ihr kompletter Partner, wenn es um die tägliche Gesundheitsvorsorge geht

oxycur
Medizin-Technik GmbH

Veronika Stöltzel
Dammweg 8, 01471 Berbsdorf
Tel.: (03 52 08) 28 42

Die **7. Herrenmannschaft** als Aufsteiger in die 2. Stadtklasse kämpft bereits nach vier Niederlagen in folge gegen den Abstieg.

Abteilungsleiter Tischtennis
M. Kleinichen

Umwelt

Wasser- und Bodenanalysen

Am Mittwoch, den 11. November 2009 bietet die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V. die Möglichkeit in der Zeit von 11.00 - 12.00 Uhr in Radeburg, im Seniorenclub Meißner Str. 1 Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen. Das Wasser kann sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe gemessen werden oder es kann ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können. Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so daß insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

Jetzt schon an Weihnachten denken!

Anzeigenschluß für den Weihnachtsanzeiger ist der 09.12.2009!

www.kroemke.com • Tel. 03 52 08 / 8 08 10 • Fax - 8 08 11

Jugendarbeit

Erste After-School-Party presents by DDJ e. V. und MORAST

Kommt zum Nachsitzen am **11. Dezember ab 17 Uhr im Jugendclub Großdittmannsdorf**. DJ Mario und das MAU-MAU-DJ-Team präsentieren Euch die heißesten Beats. Wem das noch zu kühl ist, der kann sich am Lagerfeuer einheizen und dabei den Hunger mit Knüppelkuchen vertreiben. Jeder Gast bekommt ein Freigeränk und dazu ist der Eintritt frei.

Auf Anfrage ist ein Shuttle-Service von den Mittelschulen Medingen, Radeburg und Ottendorf-Okrilla und aus anderen Ortsteilen ohne weiteres möglich.
Tel.: 0172-6062071

Lasst euch die Überraschungen nicht entgehen und kommt vorbei am 11. Dezember ab 17 Uhr.

Luftdruckwaffen

Waffenscheinfrei
ab 18 Jahre
Preisgünstig ab 45 Euro

H. Hauptmann
Instrumentenschleifermeister
Untere Marktstr. 16
Radeburg
Tel. 03 52 08 / 24 28

Jetzt 100% STIHL zum Preis für **249€**

 STIHL MS 171

Wir beraten Sie gern!

Motorrad Worlitzsch
Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg
Tel. 035208/80433
www.worli.de

Jetzt auch als Heimkur

Original-Sauerstoff

Mehrschritt-Kur

nach Prof. M. v. Ardenne

Identische Vorbeugung bei Leistungsdefizit, Abendschwächen, Müdigkeit, Stress und zur Stärkung der Vitalität und der Abwehrkräfte

Check: Nicht allein, vom mobilen Sauerstoffsystem, bis zum Sauerstoffkonzentrator

Check: Ist Ihr kompletter Partner, wenn es um die tägliche Gesundheitsvorsorge geht

oxycur
Medizin-Technik GmbH

Veronika Stöltzel
Dammweg 8, 01471 Berbsdorf
Tel.: (03 52 08) 28 42

Vereinigter Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Lohnsteuerhilfverein
Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der **Einkommensteuererklärung**, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg · Dresdner Str. 6
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

Fahrer für Transport (überwiegend Nachtfahrt) gesucht. Sie müssen belastbar, flexibel und zuverlässig sein. Vorerst auf 165€ Basis.
Zu erfragen unter 01 62 - 3 25 00 61

Suchen **Baugrundstück** in Rödern.
Tel. 01 70 / 7 32 65 28

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

zum 75. Geburtstag

am 01.11. Venus, Eva Alte Poststraße 8
 am 02.11. Drabe, Gerda Am Heroldstein 2
 am 07.11. Lehmann, Edith Berbisdorf Hauptstraße 49 A
 am 12.11. Zucker, Helfried Bergstraße 9, Volkersdorf
 am 15.11. Nerbas, Jutta Königsbrücker Straße 22
 am 17.11. Lautenbach, Günter Zum Großteich 1, Bärnsdorf

zum 80. Geburtstag

am 07.11. Wolf, Annelies Am Bach 3, Volkersdorf
 am 15.11. Büngener, Joachim Freiheitsstraße 8
 am 17.11. Schwabe, Margot Würschnitzer Straße 13

zum 85. Geburtstag

am 01.11. Schmoranzer, Ernst Meißner Berg 52
 am 01.11. Habermann, Rudi Bodener Straße 25, Boden
 am 02.11. Boden, Marianne Hospitalstraße 16
 am 03.11. Höntzsch, Jutta Hauptstraße 7, Großdittmannsdorf

zum 90. Geburtstag

am 01.11. Hartmann, Hildegard Promnitzweg 14
 am 03.11. Müller, Hellmut Berbisdorf Str. 22, Großdittmannsdorf

zum 95. Geburtstag

am 17.11. Löwe, Liesbeth Hospitalstraße 16

zum 96. Geburtstag

am 18.11. Dietze, Hilda Siedlungsstraße 8, Berbisdorf

Apothekenbereitschaftsplan

Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain und Radeburg:

- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

Apotheke	Zusatzdienst Großenhain mit Uhrzeit
30.10. Apotheke im Kaufland Meißen -Triebischtal	Mohren-Apotheke 18 -20 Stadt-Apotheke 10 -12 & 17 -19
31.10. Markt -Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke 10 -12 & 17 -19
01.11. Apotheke im Kaufland Meißen -Triebischtal	Stadt-Apotheke 10 -12 & 17 -19 Stadt-Apotheke 18 -20 Apo. am Kupferberg 18 -20 Mohren-Apotheke 18 -20 Marien-Apotheke 18 -20 Apo. am Kupferberg 18 -20 Löwen-Apotheke 17 -19
02.11. Stadt-Apotheke Großenhain	Löwen-Apotheke 10 -12 & 17 -19 Marien-Apotheke 18 -20 Mohren-Apotheke 18 -20 Stadt-Apotheke 18 -20
03.11. Moritz-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke 18 -20 Apo. am Kupferberg 17 -19
04.11. Rathaus-Apotheke Weinböhla	Löwen-Apotheke 18 -20 Löwen-Apotheke 10 -12 & 17 -19
05.11. Sonnen-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke 18 -20 Apo. am Kupferberg 18 -20
06.11. Apo. am Kupferberg Großenhain	Marien-Apotheke 18 -20 Mohren-Apotheke 18 -20 Stadt-Apotheke 18 -20
07.11. Markt-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke 18 -20 Stadt-Apotheke 18 -20
08.11. Löwen-Apotheke Radeburg	Apo. am Kupferberg 17 -19 Apo. am Kupferberg 10 -12 & 17 -19
09.11. Markt-Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke 18 -20 Löwen-Apotheke 18 -20
10.11. Mohren-Apotheke Großenhain	Löwen-Apotheke 10 -12 & 17 -19 Marien-Apotheke 18 -20
11.11. Elbtal-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 18 -20 Apo. am Kupferberg 10 -12 & 17 -19
12.11. Marien-Apotheke Großenhain	Löwen-Apotheke 18 -20 Löwen-Apotheke 18 -20
13.11. Regenbogen-Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke 10 -12 & 17 -19 Marien-Apotheke 18 -20
14.11. Sonnen-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 18 -20 Apo. am Kupferberg 10 -12 & 17 -19
15.11. Elbtal-Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke 18 -20 Löwen-Apotheke 18 -20
16.11. Alte Apotheke Weinböhla	Löwen-Apotheke 10 -12 & 17 -19 Marien-Apotheke 18 -20
17.11. Triebischtal-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 18 -20 Mohren-Apotheke 17 -19
18.11. Moritz-Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke 10 -12 & 17 -19
19.11. Rathaus -Apotheke Weinböhla	Marien-Apotheke 18 -20 Apo. am Kupferberg 18 -20
20.11. Hahnemann -Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke 17 -19
21.11. Alte Apotheke Weinböhla	Mohren-Apotheke 10 -12 & 17 -19
22.11. Sonnen -Apotheke Meißen	

LebensGlück

Die Dinner-Show im historischen Bahnhof Start November 2009
 4½ Seelen auf der Jagd nach dem ewigen Leben

Der einmalige, uralte Kulturbahnhof Radeburg entführt Sie in ein Szenario, wie bei Jules Verne. Erleben Sie eine Show voller verrückter Ideen, einen Mix aus Varieté, Live-Musik, Farbspielen und Magic-Show.

Ein Extrem-Magier, eine Diebin - gleichzeitig Dame von Welt - ein Pianist und ein Professor laden Sie zu einem besonderen Dinner ein.
 4½ Reisende pausieren auf dem uralten und geheimnisvollen Bahnhof, um nach dem Lebensglück des ewigen Lebens Ausschau zu halten.
 Zum servierten Menü wird es abenteuerlich: Körper werden sich verformen, Metall wird butterweich. Der Professor hebt die Gesetze der Schwerkraft auf, Schraubenschlüssel und bunte Irrlichter wirbeln durch die Luft. Extreme Magie stellt das Publikum vor mentale Rätsel. Der Pianist behauptet sich mit emotionalen Anschlägen auf den Tasten. Staunen, Entspannen, Genießen.
 Ein Abenteuer zwischen den Gleisen rollt auf Sie zu. Lassen Sie sich künstlerisch und kulinarisch verwöhnen!

Die besondere Erlebnisgastronomie und ein vergnügter Abend für ihre Firmen- und Privatfeiern.

Die Veranstaltung findet zu folgenden Terminen statt:
 19./20./21./22./23.11.09 • 10./13./14./16./19.12.09

20:00 Uhr Kulturbahnhof-Radeburg
 Tel. 0171 570 44 37 www.bahnhof-radeburg.de

Bestattungen Radeburg

Vertrauensvoll und diskret werden Sie in allen Trauerangelegenheiten Tag & Nacht beraten von Frau Christa Matthes

035208 4368
01471 Radeburg
 Marktstraße 8

Wenn der Mensch den Menschen braucht

Privates Bestattungshaus Fritsche

Ansprechpartner: Irmgard Balbrink
 01471 Radeburg • Dresdner Str. 6

Tag & Nacht - Tel.: 03 52 08/3 07 08

MENSCHEN PFLEGEN

Einen alten Baum verpflanzt man nicht
 Wir betreuen kranke und pflegebedürftige Menschen zu Hause in ihrer Umgebung

- Durchführung von Pflegekursen
- Fachgerechte häusliche Krankenpflege
- Vertretung bei Urlaub oder Verhinderung
- Hausnotruf und Serviceleistungen
- Beratungsbesuche für Pflegestufen, Hospizdienst

Wenden Sie sich auch vertrauensvoll an unser „Pflegezentrum Moritz“
 Tel. 03 52 08 / 3 08 26

Kontaktadresse: Lindenallee 8b
 01471 Radeburg • Telefon: 03 52 08 / 8 10 32
 e-mail: soz-rabu@asb-dresden-kamenz.de
Rufbereitschaft: 01 74 / 300 30 30

ASB Dresden & Kamenz gGmbH
 Sozialstation Radeburg

An alle Führerscheinbewerber!

Unser nächster LSM-Lehrgang (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) für Führerscheinbewerber findet am Montag, dem 02.11.2009 und am Dienstag, dem 03.11.2009 von 17.00 - 20.30 Uhr in Radeburg, ASB-Sozialstation, Lindenallee 8b statt.
 Die Teilnahme an beiden Tagen ist erforderlich.
 Vorherige Anmeldung unter Telefon: 035208/81032

Landratsamt Meißen

Ein Amtsgang weniger

Wer nach dem 1. November 2009 seinen alten gegen einen neuen Führerschein tauschen möchte, bekommt Post von der Bundesdruckerei. Die Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Meißen plant den Direktversand der Führerscheine an die Antragsteller. Wie das funktioniert, erklärt Heike Wauer, Leiterin des Kreisverkehrsamtes: „Der Inhaber des Führerscheins kommt in das Landratsamt, beantragt den Umtausch

seiner alten Fahrerlaubnis in die neue Plastikkarte per Unterschrift und erhält im Gegenzug eine vorübergehende Fahrerlaubnis zeitlich begrenzt für fünf Wochen.“ Das Amt veranlasst über die Bundesdruckerei den Auftrag und einige Tage später kommt per Post mit Einwurf-Einschreiben der neue Eu-Führerschein ins Haus. Dieser zeitsparende Service ist allerdings nur beim Umtausch einer Fahrerlaubnis möglich.

Ihr Partner für Bestattungsvorsorge und im Trauerfall

Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

01471 Radeburg August-Bebel-Straße 5

Ihre kompetente und freundliche Ansprechpartnerin vor Ort:
 Frau Kristina Zimmermann

Tag & Nacht 035 208 / 349 777

Danksagung

Geliebt und unvergessen!

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes, unseres lieben Vaters, Schwiegervaters, Opas, Uropas und Onkels,

Herrn Gerhard Große

möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn und dem Spielerclub „Grün Unter“ recht herzlich danken.
 Unser besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Barth für seine tröstenden Worte, dem Bläser sowie dem Bestattungsinstitut ANTEA.

In stiller Trauer:
 Margarete Große
 seine Kinder, Enkel und Urenkel
 und alle Angehörigen

Großdittmannsdorf, im Oktober 2009

Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Sonnabend, den 31. Oktober 9.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest, gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, den 01. November 9.00 Uhr Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, den 08. November 9.00 Uhr Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, den 15. November 9.00 Uhr Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst

Mittwoch, den 18. November 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Buß- und Bettag

Bibelstunden: 19.30 Uhr jeden Mittwoch
 Junge Gemeinde: 18.30 Uhr jeden Mittwoch
 Frauenkreis: 14.30 Uhr Dienstag, den 03. November
 Kreis der Mitte: 19.30 Uhr Dienstag, den 03. November
 Mutti-Kind-Kreis: 9.00 Uhr Dienstag, den 03. und 17. November
 Freiraum für Frauen: 19.30 Uhr Donnerstag, den 05. November
 Vierzig-Plus-Minus: 19.30 Uhr Dienstag, den 24. November
 Vorschulkreis: 9.30 Uhr Sonabends ab 07. November

Herzlich laden wir ein zum **MARTINSFEST** am Mittwoch, dem 11. November 2009 – 17.00 Uhr in der Radeburger Kirche mit anschließendem Lampionumzug zur Friedenshöhe

zum **BENEFIZKONZERT** für die Röderner Kirche Lieder und Madrigale aus Mittelalter und Renaissance a capella und instrumental dargeboten vom Dresdner Vokalquintett „Die Kavaliere“ und dem Gitarrenduo „Saitenblick“ am **Sonnabend, dem 21. November 2009 – 17.00 Uhr** in der Peter-Pauls-Kirche Rödern *Eintritt frei!*
 Die Kollekte am Ausgang ist für die Röderner Kirche bestimmt.

Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 – 18 Uhr oder nach Vereinbarung!
 Telefon: 035208/349617
Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer Frank Seifert

Moritzburger Brautstübel
 Verleih & Verkauf von Tanzstundenbekleidung für Sie & Ihn sowie Styling
 Tel. 035207/81452

Berndt & Kurrey GmbH
FASSADENBAU
Stahl- und Glasfassaden
Stellengesuch
Wir expandieren und suchen Verstärkung für unser Team.
Wir suchen:
 Erfahrene Monteure im Stahl- und Glasfassadenbau
 Eigenständige Montageunternehmen mit Erfahrung
Wir bieten:
 Pünktliche Entlohnung nach Bundestarif
 Sichere Auftragsplanung
 Zukunftsperspektive
 Persönliche Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen
Wir fordern:
 Zuverlässigkeit
 Loyalität
 Flexibilität
Einsatzgebiet:
 deutschlandweit
 Einsätze im europäischen Ausland sind möglich bei persönlichem Wunsch.
Ansprechpartner:
 Geschäftsführer Matthias Kurrey
 Tel. 03522/ 525870
 Home: www.fassadenbau-bk.de
 Mail: m.kurrey@fassadenbau-bk.de



Vivian
 BOUTIQUE für Kinder - Inh. Manja Gehre
 Ab 2. November, 10 Uhr
RÄUMUNGSVERKAUF
 wegen Geschäftsaufgabe
30% Wir schließen – alles muß raus!
50% Tolle Schnäppchen zum Weihnachtsfest, **70%** aktuelle Markenware stark reduziert!
 Gutscheine gültig bis 30. November 2009!
 Einkaufsgalerie • Schloßallee 5b • 01468 Moritzburg • Telefon 035207/99544

Zu verkaufen!
Villa in Rödern
 - ehemaliges Altenheim.
 Nähere Auskünfte unter
 Tel.: 09134/ 70 87 67 (ab 19 Uhr).

Nachhilfe und mehr!
 Kompetenz seit 1974
 Auch in Radeburg & Ebersbach
 - In Mini-Gruppen u. für alle Fächer, Schularbeiten und Klassenarbeiten
 - Konzentrationstherapieprogramme
 - Qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
 - Kostenlose, speziell entwickelte Lehrmaterialien
 - Intensivvorbereitung auf Tests, Klausurenarbeiten und Prüfungen
Mini-Gruppen
Maxi-Erfolg
bei Mini-Preisen
Lernkreis
 Info und Anmeldung
 0400 00 6 22 44
 www.minilernkreis.de

Wintergärten R Markisen R Schwimmbadtechnik
 seit 1990
Planungsbüro kreativ
Fachhandel kompetent
Montage exakt
 035205-75 36 40
 info@rundr-wms.de
 www.rundr-wms.de
 OT Hermsdorf
 Am Steinbruch 28
 01458 Ottendorf-Okrilla
 kostenfreier Beratungs- und Planungsservice vor Ort

Meißner Tierschutzverein e. V.:
Einladung zur Tierheimweihnacht am 1. Adventssonntag
 Wieder geht ein Tierschutzjahr zur Neige, es ist Herbst – wir Tierschützer merken es auch am verstärkten Eintreffen von jungen Katzen und den Vorbereitungen zu unserer nunmehr 5. Tierheimweihnacht.
 Der Verein möchte alle Tierfreunde dazu herzlich am **1. Advent, Sonntag, den 29.11.09, von 12 bis 16 Uhr** in unser Tierheim in Gröbern (Gemeinde Niederau) einladen.
 Mit Glühwein, weihnachtlichem Gebäck, Bratwurst vom Grill, Adventsgestecken und anderen Angeboten auf unserem kleinen Weihnachtsmarkt können sich unsere Besucher auf das Fest einstimmen.
 Neben der Vorbereitung der Tierheimweihnacht hat der Verein zurzeit wieder wie bereits im vergangenen Jahr auch mit einem überfüllten Tierheim zu kämpfen.
 Der Verein ist darauf angewiesen, möglichst viele Katzen möglichst bald zu vermitteln. Es wäre also schön, wenn Tierliebhaber, die sich mit dem Gedanken tragen, ein Tier aufzunehmen, dies bereits jetzt tun oder sich zu unserer Tierheimweihnacht erkundigen. Tierliebhaber sollten sich deshalb bitte im Tierheim Gröbern, Tel. 03521/711214 melden.
 Wie fast alle Tierschutzvereine mit Tierheimen in Deutschland halten auch wir uns überwiegend mit Spenden, Mitgliedsbeiträgen, Erlösen aus der Aufnahme bzw. Vermittlung von Tieren und natürlich selbstloser ehrenamtlicher Arbeit von engagierten Tierfreunden über Wasser.
 Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns wieder in irgendeiner Form bei unserer schwierigen aber auch wunderbaren Arbeit in diesem Jahr unterstützt haben.
 Hilfe wird aber auch weiterhin gebraucht! Wir freuen uns und danken für jede Futter- oder Geldspende (Bankverbindung: Sparkasse Meißen, BLZ 85055000, Konto-Nr. 3010023846, Meißner Tierschutzverein e. V.).
 Vorstand des Meißner Tierschutzvereins e. V.

Radfahren mit Kindern
Gemeinschaftsprojekt »RADschlag« von VCD, ACE und der Deutschen Sporthochschule Köln geht an den Start

Radfahren macht Kinder klug, fit und selbständig und ist aktiver Klimaschutz. Doch leider gehört das Radfahren immer seltener zum Alltag von Kindern und Jugendlichen. Grund genug für den Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD), die Deutsche Sporthochschule Köln und den ACE Auto Club Europa, das gemeinsame Projekt »RADschlag« ins Leben zu rufen, das mit dem Internet-Portal www.radschlag-info.de heute an den Start geht. Es wird vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung aus Mitteln des Nationalen Radverkehrsplans gefördert.
 Ziel des Projektes ist es, mehr Kinder und Jugendliche aufs Rad zu bringen, indem es Akteure der Fahrradförderung - Kindergärten, Schulen, Familien und Vereine - in ihrer Arbeit unterstützt. Das Internet-Portal liefert Pädagogen, Eltern und Trainern ohne zeitaufwändige Recherchen Unterrichts-, Projekt- und Spielideen rund um den Drahtesel. Rechtstipps - zum Beispiel zum Thema Klassenausflug mit dem Rad und Haftungsfragen - sollen dazu beitragen, Berührungsängste und Vorbehalte abzubauen.
 Für Familien hält das »RADschlag«-Portal vielfältige Servicetipps bereit, etwa zum Fahrrad- oder Helmkauf, zum Schulweg mit dem Rad oder zum Radfahren lernen. Ferner gibt »RADschlag« fundierte Antworten auf Fragen zu den Themen Verkehrssicherheit, Gesundheit und Klimaschutz und informiert Familien über Rechtsfragen. Über die Literaturdatenbank mit mehr als 500 nationalen und internationalen zielgruppenrelevanten Informationen, Materialien und Aktivitäten schafft »RADschlag« einen Wissenspool zur Fahrradförderung, auf den alle Fahrradinteressierte zurückgreifen können.
 Mit der provokanten These »Radfahren erhöht den IQ von Kindern« verweist Dr. Achim Schmidt von der Deutschen Sporthochschule Köln auf die Zusammenhänge zwischen Psychomotorik und kognitiver Entwicklung bei Kindern: »Radfahren regt Hirnstoffwechsel und -entwicklung an und verbessert so neben der körperlichen auch die geistige Fitness. Auch Stress wird nachweislich abgebaut und so die Konzentrationsfähigkeit im Unterricht erhöht.«
 Doris Neuschäfer vom VCD-Bundesvorstand betont den Klimanutzen des Projektes: »Kinder und Jugendliche stellen einen Großteil der täglichen Verkehrsteilnehmer. Ihre Wege zur Schule, Kita, zum Hort oder zum Training sind oft kurz und deshalb gut mit dem Fahrrad zurückzulegen - mit oder ohne Begleitung der Eltern. Wer auf das motorisierte Elterntaxi verzichtet und stattdessen selbst in die Pedale tritt, erspart der Umwelt mit jedem Kilometer 140 Gramm CO2. So wird Radfahren zum alltäglichen Klimaschutz. Und wer als Kind Laufrad, Roller und Fahrrad im Alltag mit Spaß und vielen Vorteilen erlebt, steigt auch als Erwachsener öfter aufs Rad.«
 »Regelmäßiges Radfahren verbessert die Wahrnehmung der Umwelt und die Interaktion mit anderen Verkehrsteilnehmern und sorgt so für mehr Verkehrssicherheit«, ergänzt Matthias Knobloch, Leiter Verkehrspolitik beim ACE.
 Das Internet-Portal www.radschlag-info.de stellt nutzerfreundlich Infos rund ums Rad für Kindergärten, Schulen, Familien und Vereine zur Verfügung. Persönliche Beratung finden Interessierte auch über die Hotline 030/55 57 63 86, erreichbar Montag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr.
 »RADschlag« ist ein Gemeinschaftsprojekt von ACE Auto Club Europa e.V., dem Institut für Natursport und Ökologie der Deutschen Sporthochschule Köln und dem Verkehrsclub Deutschland e.V. und wird durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert und vom RadClub Deutschland unterstützt.

MORITZBURG
Baumpflanzung im Fasanengarten

Eine schöne Tradition ist mittlerweile die alljährliche Baumpflanzaktion des Kulturvereins »Muse im Fasanengarten« e.V.
 Seit Gründung des Vereins im Jahr 2002 haben sich die Mitglieder das Ziel gesetzt, die fehlenden Baumbestände an der Allee von der Churfürstlichen Waldschänke zum Fasanenschlösschen nach und nach zu ergänzen. Dem Engagement zahlreicher Baumpaten ist es zu verdanken, dass seitdem insgesamt 22 neue Bäumchen gepflanzt werden konnten. Zu Pfingsten 2008 wurde bereits ein Spenderstein enthüllt, der die Namen der bisherigen Baumpaten festhält.
 Ein weiterer Schritt in Richtung Wiederherstellung der historischen Allee wird nun am **Samstag, 31. Oktober 2009, 14.00 Uhr** getan: »Muse im Fasanengarten« e.V. lädt ein zur festlichen Pflanzung von drei neuen Bäumchen. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Mitgliedern des Traditionsvereins Dresdner Barock in Kostümen des 18. Jahrhunderts. Anschließend wird bei einem barocken Picknick ausgelassen gefeiert und das herbstliche Flair des Fasanengartens genossen. Der Kulturverein leistet mit den Baumpflanzungen alljährlich einen sichtbaren Beitrag zur Gestaltung der Kulturlandschaft am Bärnsdorfer

RCC - Probe der Schülergarde
Trainingstag am 3. Oktober 2009



Am frühen Samstagmorgen begann für die Tänzerinnen der Schüler- und Nachwuchsgarde des RCC e.V. ein abwechslungsreicher und schweißtreibender Trainingstag. Um 8 Uhr startete der lange Tag mit einer Busfahrt nach Dresden in die Jugend- und Kunstschule vom Schloss Albrechtsberg. Dort angekommen stand zunächst eine intensive Erwärmungseinheit auf dem Programm. Anschließend wurde bis in die späten Nachmittagsstunden ausführlich an den neuen Tänzen gearbeitet. Dabei standen Übungen zur Verbesserung der Körperhaltung und Körperspannung im Vordergrund. Müde und erschöpft trafen die Mädchen gegen 18 Uhr wieder in Radeburg ein.
 Ein Herzliches Dankeschön geht an die Fleischerei Klotsche und an die Konditorei Mensch für die gesponsorten Würstchen bzw. Brötchen sowie an Ulla Adler für die Organisation und Durchführung des Trainingstages. Th.

Deutscher Kinderschutzbund
Elterntelefon

Hallo liebe Eltern, der Schulltag hat unsere Kinder wieder. Die Kinder haben ihre Stundenpläne, die Hefte und Bücher sind eingeschlagen. Der Anfangsstreß ist bewältigt. Wir wünschen allen Schulkindern viel Spaß beim Lernen.
 Sie als Eltern sind natürlich ebenfalls bei der Bewältigung der Schulaufgaben Ihrer Kinder gefragt. Und welche Eltern möchten nicht, daß Ihre Sprößlinge so gut wie möglich in der Schule vorankommen. Viel Zeit und Unterstützung durch die Eltern ist je nach Klassenstufe, Wissensstand und Selbständigkeit der Kinder erforderlich. Sie machen sich Gedanken um die Zukunft und Entwicklung Ihrer Kinder.
 Aber Sie sind mit Ihren Ängsten, bedenken und Problemen nicht allein. Viele Einrichtungen, Institutionen, Vereine bieten Ihre Hilfe an. So auch wir: das Elterntelefon.
 Unsere Nummer gegen Kummer zu wählen, kostet Ihnen keinen Cent. Sie können zu unseren Beratungszeiten völlig anonym mit uns ins Gespräch kommen.
 Wir haben bereits die 4. Beratergruppe ausgebildet. Unsere Berater und Beraterinnen sind ehrenamtlich am Elterntelefon tätig und hören Ihnen gern zu. Sie stellen Ihnen Ihre Freizeit zur Verfügung, um Ihnen bei schwierigen Erziehungsproblemen Hilfe zur Selbsthilfe zu geben.
 Nutzen Sie diese Möglichkeit, nehmen Sie sich die Zeit und nehmen Sie diese Hilfe zur Selbsthilfe an. Es geht um die Entwicklung und die Zukunft Ihrer Kinder!
 Sie erreichen uns bundesweit unter der kostenlosen Nummer: 0800 111 0 550 montags, mittwochs und freitags 9.00 – 11.00 Uhr und dienstags und donnerstags 17.00 -19.00 Uhr

Autos? beschriften wir
 Heckscheiben, Motorhauben, Türen ...
 Lassen Sie sich von uns ein Angebot unterbreiten!
 035208/80 810
 W&K Radeburg
 Werbung & Kommunikationsdesign Kroemke
 August-Bebel-Straße 2 • 01471 Radeburg • Fax 035208/80811



PROFILIUS
Immobilien & Hausverwaltung GmbH
 Radeburg, 3-R-Whg.,
 128,68m², offene Küche mit EBK, Kamin, Balkon, 2 Bäder, Garten, Garage, Carport, Stellpl., 725,00 € + NK + Kautions
 Tel. 03 51 / 42 44 66 37
 Burgkstraße 24, 01159 Dresden

Ebersbach

Ausgabe:
11/2009
Erscheinungstag:
30.10.2009



**Ebersbacher
Amtsblatt**

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf,
Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

Gemeinde Ebersbach

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,

zu der am **Donnerstag, 12. November 2009, 19.00 Uhr**, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden **öffentlichen Gemeinderatssitzung** möchte ich Sie recht herzlich einladen. Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.

Fehrmann, Bürgermeisterin

Bringe Ihrem PC das Laufen bei!
Hilfe für kleine Firmen und Privat.
Beratung, Installation, 24h-Service,
Schulung nach Ihrem Bedarf
Jäkel, Kleinnaundorf,
Kurzer Weg 7 / 32
Telefon 03 52 40 / 7 21 64

Gemeinde Ebersbach

Ausgabe der Lohnsteuerkarten 2010

Sehr geehrte Einwohner,

die Ausgabe der Lohnsteuerkarten für das Jahr 2010 erfolgt bis zum 31. Oktober 2009.

Sie werden hiermit aufgefordert, die Eintragungen zu prüfen sowie die Ausstellung evtl. fehlender Lohnsteuerkarten im Einwohnermeldeamt zu beantragen.

Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13.00 – 15.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.00 Uhr

Gemeinde Ebersbach

Einladung zur Einwohnerversammlung im Ortsteil Freitelsdorf

Sehr geehrte Einwohner des Ortsteiles Freitelsdorf,

wir laden Sie am Dienstag, 10. November, 19.00 Uhr zu einer öffentlichen Einwohnerversammlung in das Dorfgemeinschaftshaus Freitelsdorf ein.

Tagesordnung: Probleme zum Immissionsschutz

Fehrmann, Bürgermeisterin

Seniorenbetreuung Ebersbach

Rentnernachmittag im Gasthof Freund in Ebersbach

Liebe Rentnerinnen und Rentner,

wir möchten Sie recht herzlich zu unserem Rentnernachmittag

am Mittwoch, 25. November 2009, um 14:00 Uhr, in den Gasthof Freund einladen.

Wie bereits angekündigt, möchte Sie Herr Graumnitz mit einem Dia-Vortrag nach

„Island – ein Juwel im Nordatlantik“

Ihre Seniorenbetreuung Ebersbach

entführen. Gönnen Sie sich die Zeit, in den kalten Novembertagen in Gedanken in ein anderes Land zu reisen und genießen Sie bei Kaffee und Kuchen die schöne Landschaft.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung. Sprechen Sie Ihre Nachbarin oder Ihren Nachbarn an, um auch sie oder ihn mit in das Land der heißen Quellen zu entführen

Seniorenbetreuung Ebersbach

Verkehrswacht informiert!

Zu einer Verkehrsteilnehmerschulung wird eingeladen:

Am **Dienstag, 03. November 2009, 19.00 Uhr**

In die Gaststätte „Zum Hufeisen“ in Kalkreuth.

Thema: Veränderte STVO ab 01. September 2009

Ihre Verkehrswacht RG, Herr Janetzki

Mittelschule Ebersbach

Ebersbacher Schulcross ist ...

... eine Erfolgsgeschichte erfolgreicher Mittelstreckentradition und packender Zweikämpfe. Beides bestätigte sich auch in diesem Jahr, wo er am letzten Schultag vor den Herbstferien auf dem Programm stand. Neben ungefährdeten Erfolgen gab es auch mehr oder weniger erfolgreiche Angriffe auf die Favoriten und Positionswechsel gegenüber alten Konkurrenten. Nico Adler (5) musste den recht aussichtsreichen Schlußspurt von Anton Franz abwehren, erfreulich in dieser Klasse auch Michael Fischer, der sich etwas überraschend auf den 4. Platz vorkämpfte. Ungefährdet erreichten Anne Hüller (5) und Franz Wirthgen (6) das Ziel als Sieger, obwohl Franz mit Tobi und Willi stärkste Konkurrenz in der eigenen Klasse hat. Kurt Wunsch, wegen der Crossklasseneinteilung in der 7 startend, blieb Jonas Hoyer auf den Fersen. Ob er ihn wohl verunsichern konnte? Pascal Taleiser und Richard Ulbrich auf den folgenden Plätzen bewiesen, daß sie nicht nur mit der großen Klappe vorn sein können. Dahinter Christoph Skeide und Nico Hüller

als etatmäßige Werfer – ein starkes Ergebnis in der 7. Erfreulich war die verbesserte Laufleistung von Pia Götte, die ihr in der 5. den zweiten Platz hinter Anne einbrachte. Silke Weißschnur startete ebenfalls wegen der Stichsregelung in der 6 und konnte hier hinter den starken Läuferinnen Sophie, Lena (Klasse nach Schwächephase!) und Bettina den vierten Platz erkämpfen. Melina Wehnert und Sindy Karl in der 7. hinter Justine – Mädels, die Auswahlberufung winkt! Hinter Toni Kösterke zeigte die 8a auf den folgenden 6 Plätzen eine starke Mannschaftsleistung! Besonders Johannes Kaiser (2.) zeigte, daß er doch noch laufen kann. Beweisen, was sonst an Reserven in ihm steckt, kann er zum Sächsischen Schulcrossfinale. Bei den Mädchen genau das umgekehrte Bild: 8b komplett vorn mit Alina, Nora, Gerda, Melanie (als 4. wirklich stark gelaufen – Gratulation) und dahinter von der Konkurrenz (8a) Lisa Grundmann, unerwartet, aber um so erfreulicher. Angesichts der Tatsache, daß Johanna die langen Strecken nicht laufen darf und der

Verletzung von Maria konnte das Ergebnis an der Spitze aber auch ganz anders aussehen.

Anne Pietzsch gewinnt in der 9. Angesichts des schon etwas „gesetzteren“ „Alters“ einiger Damen ab dieser Jahrgangsstufe ein schöner Erfolg. Etwas heißer ging es bei den Jungen zu. Hinter einem ungefährdet siegenden Robert Schröter - ja, man muß wohl sagen verteidigte Rudolf Wirthgen seinen zweiten Platz, denn neben Dennis Lotzmann, der aber letzten Endes das Tempo nicht halten konnte, griff auch Patrick Tschert, der lange in Führung lag, überlegt an, womit wohl keiner gerechnet hatte. Erst auf der Zielgeraden gelang es Rudi mit einem überraschenden Schlußspurt, Patrick gerade noch zu überholen.

In der 10 setzte sich bei den Damen diesmal Nancy Auth vor Damaris Schur durch. Vivian Reinke zeigte mit starker mentaler Leistung der läuferisch eigentlich überlegenen Gegnerschaft die Hacken und errang Platz drei. Ungefährdet auch der erste Platz von Fabian Sauer vor Tobias Hähne und Robert Tronicke. Gleich dahinter gaben aber auch Philipp Jungnickel und Sven Emanuel als „Gäste“

aus der 9 sich nicht auf.

Aber ein Schulcross lebt nicht nur von den Schnellsten. Oftmals viel und ehrlich gemeinten Beifall erhielten z.B. auch Daniela Kuhring, Susann Mai, Vinzenz Graf, Ronny Schubert, Hannes Hauke oder Riccardo Neukirchner, jene, die ihre Strecke gerade noch schafften oder die so weit liefen, wie es eben ging. Erkrankte oder anderweitig Verhinderte haben nach den Herbstferien Gelegenheit, ihre Leistung nachzuweisen. Selbstverständlich nimmt wieder eine große Auswahl unserer Schule am Kreisschulcross im Frühjahr teil, um den Siegerpokal zu verteidigen.

Nach den letztjährigen Erfolgen im Kreiscross steht für die absolut Besten am 12. November das Sächsische Schulcrossfinale in Dresden auf dem Programm. Mal sehen ...

Klassensieger
5: Nico Adler, Anne Hüller,
6: Franz Wirthgen,
Sophie Hoyer,
7: Jonas Hoyer, Justine Klinger,
8: Toni Kösterke, Alina Roch,
9: Robert Schröter,
Anne Pietzsch,
10: Fabian Sauer, Nancy Auth
M.P.

KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

zum 90. Geburtstag	am 12.11.2009 Ellger, Edith	OT Freitelsdorf Straße der Jugend 25
zum 85. Geburtstag	am 10.11.2009 Throne, Gertraute	OT Rödern, Dorfstr. 35
zum 80. Geburtstag	am 21.11.2009 Kaubisch, Siegfried	OT Kalkreuth, Siedlung 26
zum 75. Geburtstag	am 08.11.2009 Schippan, Werner	OT Cunnersdorf Bieberacher Str. 32
	am 11.11.2009 Sachse, Hannelore	OT Kalkreuth, Paulsmühle 7
	am 16.11.2009 Menz, Augustine	OT Lauterbach Am Kirschberg 6
	am 22.11.2009 Reuße, Christa	OT Ebersbach, Am Fiebich 26

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer



Goldenen Hochzeit

möchten wir uns auf diesem Weg bei unseren Kindern, Verwandten, Nachbarn und Bekannten, den Rankewicklern und dem Männerchor recht herzlich bedanken.

Renate und Günther Drobisch
Ebersbach im Oktober 2009

Recycling

Hausmüllentsorgung - schwarze Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra
Mittwoch, 11.11.09 und 25.11.09
Gemeinde Ebersbach außer o.g. Ortsteile Montag, 02.11.09 und 16.11.09

Leichtstoffentsorgung - gelbe Säcke und blaue Tonne

OT Beiersdorf, Lauterbach, Marschau, Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf
Mittwoch, 04.11.09
OT Naunhof, Reinersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Hohndorf, Göhra
Sonntag, 21.11.09
OT Rödern
Donnerstag, 05.11.09

Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten für alle Ortsteile der Gemeinde Ebersbach

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Ihre Elektro- und Elektronikgeräte bei den Firmen:

ROMONDIS Elbe-Röder GmbH Mühlbacher Weg 3 in Quersa	Montag - Freitag 07.00 – 16.00 Uhr
Dieter Moys GmbH Auenstraße 2a in Großenhain	Dienstag, 07.00 – 15.30 Uhr Donnerstag, 07.00 – 17.30 Uhr Samstag, 08.00 – 12.00 Uhr

und im Bauhof der Gemeinde Ebersbach (hinter der Mittelschule Ebersbach) am **Mittwoch 11. November 2009** in der Zeit von **13.00 – 16.00 Uhr** kostenlos abzugeben.

Annahme von Grünschnitt

an der Kläranlage „Am Wetterberg“
am **Mittwoch, 25.11.2009**, in der Zeit von **15.00 – 19.00 Uhr**

AZV "Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth" 0 35 22 / 3 89 20

Störungsmeldung über Stadtentwässerung Dresden GmbH:
Telefon: 03 51 - 8 40 08 66

Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

Finsterbusch, Claus, Roch, Berge, Klinger, Wetzig, Klappert, Junge, Peukert, Wählich, Kiontke, Kubasch (WK 3 Mädchen), Kösterke, Wirthgen, Hoyer, Thiel, Kirschner, Skeide, Hoffmann, Langer, Lotzmann, Ebeling, Kaiser, Weichold (WK3 Jungen)

Schulrekorde:

Franz Wirthgen 1000m 3:11,0 s,
Weit 4,60 m, Livia Junge Hoch 1,45 m (Einstellung),

Leistungen:

WK 4 Lisa Fischer 50 m 7,9 s,
Anne Hüller 50 m 7,9 s, Weit 3,95

m, Sophie Hoyer 800 m 3:00,0,
Bettina Schur Hoch 1,30 m, Laura Dörner Weit 3,61 m, Kurt Wunsch 50 m 7,6 s, Franz Wirthgen Hoch 1,40 m, Nico Hüller Ball 36,35 m,
WK 3 Justine Klinger 75 m 10,6 s, Alina Roch 75 m 10,8 s, Maxi Finsterbusch Hoch 1,30 m, Anna Wählich 1,30 m, Livia Junge Weit 4,26 m, Franziska Wetzig Kugel 8,64 m, Saskia Klappert 8,55 m, Toni Kösterke 75 m 9,7 s, Nico Ebeling 9,8 s, Rudolf Wirthgen Hoch 1,60 m, Christoph Skeide Kugel 9,15 m, Maximilian Langer Ball 51,58 m,
M.P.

Jugend trainiert für Olympia - MS Ebersbach wieder zum Regionalfinale qualifiziert

Ein erster, drei zweite Plätze in der entscheidenden Mannschaftswertung – ein Ergebnis, mit dem man zufrieden sein kann. Dazu gab es wieder einige Spitzenleistungen und Schulrekorde. Die WK3-Mannschaften der Jungen und Mädchen (meist Kl. 7/8) erreichten neue Punktbestleistungen und jeweils zweite Plätze wie auch die WK 4 Mädchen. Die Jungen der WK 4 (Kl. 5/6) gewannen ihren Wettbewerb und qualifizierten sich damit wieder für das Regionalfinale in Dresden 2010. Einigermmaßen ärgerlich war allerdings die Tatsache, daß wir doch keine WK2-Mädchenmannschaft aufgestellt hatten. Angesichts der Siegerleistungen in Riesa hätte es

hier wahrscheinlich ebenfalls zum ersten Platz gereicht.

Leistungssträger in ihren Mannschaften waren vor allem Franz Wirthgen (WK4) mit Schulrekorden über 1000m und im Weitsprung und gutem Hochsprungergebnis sowie Livia Junge (WK3) mit Rekordeinstellung im Hochsprung. Schulbestzeit lief auch die 4x75 m Staffel mit Hoffmann, Lotzmann, Ebeling, Kaiser. Mit verletzt nur bedingt einsatzfähigen Toni Kösterke und Friedrich Thiel reichte es dieser Mannschaft aber trotz einiger guter Leistungen (Rudi 1,60 m persönliche Bestleistung im Hochsprung!) diesmal nicht, die Riesaer zu bezwingen, zumal diese mit Laubner einen

alles überragenden Werfer (Kugel 12 m, Ball 73 m !!!) in ihren Reihen hatten.

Bei den Mädchen der WK 4 mit ausgeglichener Besetzung verteilten sich die guten Leistungen auf fast alle Starter: Sophie Hoyer (800 m, Ball) Lisa Fischer (Sprint, Staffel), Anne Hüller (50m, Weit, 800 m), Bettina Schur (Hoch, 800 m) und Laura Dörner (Weit, Sprint). Als hoffnungsvolle „Nachwuchskräfte“ erwiesen sich vor allem Anne und Laura, aber auch mit Silke Weißschnur, Amy Krause und Michelle Krämer hat die Klasse 5 etwas zu bieten, sogar mehr als bei den Jungen (Nico Adler, Martin Kutsche). Bei den WK 3 – Mädchen war mit Maria Hähne leider ebenfalls verletzungsbedingt eine unserer Starterinnen mit besonders großer Leistungssteigerung zu ersetzen. Unsere „Feder“ (im Lauf- und Sprungstil) Johanna Kubasch mit ähnlicher Entwicklung im letzten

Jahr war allerdings weit mehr als nur Ersatz und konnte ihre Leistungen vom Schulsportfest noch verbessern.

Große Schwächen in fast allen Klassen gibt es nach wie vor im Wurfbereich, Punktverluste teilweise im Kugelstoßen, Mittelstreckenbereich und Weitsprung. Auch die Staffeln haben noch Reserven. Am Betreuerntstand wegen der gleichzeitig laufenden Schulevaluation kann es nicht gelegen haben. Altmeister Helfried Wirthgen gab als willkommene Hilfe auch hier wieder einmal sein Bestes.

Die Mannschaften starteten mit: Fischer, Hüller, Dörner, Hoyer, Schur, Uhlmann, Krause, Weißschnur, Herrmann, Krämer (WK 4 Mädchen), Wunsch, Adler, Kutsche, Wirthgen, Müller, Claus, Baronner, Hüller, Knizia, Rosenkranz (WK 4 Jungen),



Ev.-Luth. Kirche Rödern

Sonntag, den 08. November 10.30 Uhr Festgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, den 22. November 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, den 06. Dezember 10.30 Uhr Familiengottesdienst

Frauenkreis: 14.30 Uhr Dienstag, den 10. November

MARTINSFEST

am Mittwoch, dem 11. November 2009 – 17.00 Uhr in der Radeburger Kirche mit anschließendem Lampenumzug zur Friedenshöhe

zum

BENEFIKONZERT für die Röderner Kirche Lieder und Madrigale aus Mittelalter und Renaissance a capella und instrumental dargeboten vom Dresdner Vokalquintett „Die Kavaliers“ und dem Gitarrenduo „Saitenblick“

am **Sonntag, dem 21. November 2009 – 17.00 Uhr** in der Peter-Pauls-Kirche Rödern

Eintritt frei!

Die Kollekte am Ausgang ist für die Röderner Kirche bestimmt.

Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 - 18 Uhr in Radeburg oder nach Vereinbarung! Telefon: 035208 349617

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüße ich Sie herzlich

Ihr Pfarrer Frank Seifert

Fachübergreifende Kompetenz

- Sanitätshaus-Vollsortiment
- Orthopädietechnik
- Orthopädienschuhtechnik

- Medizintechnik
- Medizinischer Gerätebau
- Therapiebedarf
- Moderne Wundversorgung

Einfach gut gewählt

aus unserer Werbung



Tauchen Sie bedenkenlos ein...
Badezusätze „Dresdner Essenz“ erhielten Bestnote im ÖKO-Test



Sanitätshaus
Radeburg, Großenhainer Str. 13
Telefon: 03 52 08 / 8 14 45
www.meditech-sachsen.de



DEKRA-Tip für Ihr Auto

Wintercheck schützt vor ärgerlichen Pannen So wird das Auto winterfit

Die ersten kalten Tage sind da und schon laufen bei den Pannendiensten die Telefone heiß. Entladene Batterien, streikende Zündanlagen und eingefrorene Kühler legen bei Kälteeinbrüchen besonders häufig die Autos lahm. Das kann man vermeiden, wenn man sein Fahrzeug rechtzeitig checken lässt.

„Im Winterhalbjahr ist ganz wichtig, dass man sich auch nach einer kalten Nacht auf die Autobatterie verlassen kann“, erklärt Wolfgang Thamm, Leiter Prüfwesen bei DEKRA Dresden. „Ein Batterie-test zeigt, ob der Stromspender noch eine Saison übersteht, ob er aufgeladen oder ausgetauscht werden muss. Weiter empfiehlt der Fachmann, Lackschäden an der Karosserie zu beseitigen, bevor Regen, Schnee und Kälte zum Großangriff auf den Autolack blasen. Auch ein frischer Unterbodenschutz trägt zur Werterhaltung des Fahrzeuges bei. Mit etwas Glycerin oder Gummipflegemittel eingerieben, frieren Türdichtungen nicht an.“

In der dunklen Jahreszeit kommt es vor allem auf eine intakte Beleuchtungsanlage an. Kontrolliert werden sollten auch die Scheibenwischerblätter und der Frostschutz im Waschwasser. Ausgefahrene Wischergummis verursachen Schlieren auf der Scheibe, die zu unerwünschten Blendeffekten führen können. „Nur wer gut sieht und gesehen wird, ist bei Nacht und Nebel sicher unterwegs“, sagt der Experte von DEKRA Dresden.

Unverzichtbar sind auch Winterreifen, die noch mindestens vier

Millimeter Profil haben sollten. Winterschlappen geben dem Auto auf rutschiger Fahrbahn eindeutig mehr Halt, außerdem verlangt der Gesetzgeber für winterliche Straßenverhältnisse eine wintertaugliche Ausrüstung. Läuft das Frischdatum des Motoröls demnach ab, macht zudem ein Ölwechsel Sinn, denn das Fahren im Winter verlangt beste Schmierung. Neue Zündkerzen und Luftfilter tragen zu einem besseren Kaltstartverhalten bei.

Zur Wintervorsorge gehören last but not least ein paar kleine Helfer ins Auto. Wer Eiskratzer, Handbesen, Scheibenenteiser, Starthilfekabel, Taschenlampe, Schneeketten, Handschuhe und für alle Fälle eine Decke mitführt, ist für kleinere und größere Herausforderungen gerüstet. Gut dran sind im übrigen Autofahrer, die dem Winter den Überraschungseffekt nehmen; die ihr „Werkzeug“ schon abends bereit legen, die Scheibenwischer beim Parken hochklappen sowie Windschutz- und Heckscheibe mit Folie oder Pappe abdecken und den Enteisers fürs Türschloss vorsorglich in die Manteltasche stecken. Wer so vorbereitet ist, kann den Winter ganz cool kommen lassen. Übrigens rät DEKRA-Experte Wolfgang Thamm: „Arbeiten an Sicherheitsbauteilen sollten Autofahrer den Fachwerkstätten überlassen, die im Herbst meist zu günstigen Preisen eine Winterdurchsicht anbieten.“

Pressebüro Rolf Westphal

Lauterbach

1. Lauterbacher Literaturtag

am 15.11.2009, um 15.00 Uhr im Festsaal von Schloss Lauterbach mit einer Bücherpräsentation schreibender Bibliothekare aus Sachsen und der Autorin Renate Preuß



Renate Preuß lebt und arbeitet in Riesa. Sie liest aus ihren Erzählungen und Geschichten mit typisch sächsischem Kolorit.

Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt.

Karten können an der Tageskasse zum Preis von 6,00 EUR - erm. 4,50 EUR oder im Vorverkauf zum Preis von 5,00 EUR - erm. 3,50 EUR erworben werden.

Tel. (035249)79-770 und -254

Das Evang.-Luth. Kirchspiel Bärnsdorf-Naunhof lädt herzlich ein.

- | | | |
|--------------|-----------|--|
| 01. November | 09.00 Uhr | Bärnsdorf
Gottesdienst zum Kirchweihgedenken mit Kindergottesdienst - Pfr. Brock |
| | 09.00 Uhr | Naunhof
Gottesdienst - Diakon Tietze, Moritzburg |
| 08. November | 09.00 Uhr | Berbisdorf
Gottesdienst zum Kirchweihgedenken Pfr. Brock |
| | 09.00 Uhr | Bärwalde
Gottesdienst zum Kirchweihgedenken - Pfr. Hans |
| | 10.30 Uhr | Steinbach
Gottesdienst zum Kirchweihgedenken - Pfr. Brock |
| 15. November | 09.00 Uhr | Bärnsdorf
Sakramentsgottesdienst - Pfr. Brock |
| | 10.30 Uhr | Naunhof
Gottesdienst zum Kirchweihgedenken mit Kirchenchor - Pfr. Brock |
| 18. November | 10.00 Uhr | Bärwalde
Kirchspielgottesdienst - Pfr. Brock |
| | 10.00 Uhr | Buß- und Bettag |
| 22. November | 09.00 Uhr | Bärnsdorf
Gottesdienst - Pfr. Oehme |
| | 09.00 Uhr | Naunhof - Gottesdienst - Pfr. Brock |
| | 10.30 Uhr | Berbisdorf - Gottesdienst - Pfr. Oehme |
| | 10.30 Uhr | Bärwalde - Gottesdienst - Pfr. Brock |
| | 10.30 Uhr | Steinbach - Gottesdienst Diakon Tietze |

Anzeigenschluß für den nächsten Anzeiger ist der 13. November 2009.

Denken Sie jetzt auch schon an Ihre Weihnachtswünsche! Anzeigenschluß für den Weihnachtsanzeiger am 09.12.2009!

www.kroemke.com • Tel. 03 52 08 / 8 08 10 • Fax - 8 08 11

Landratsamt Meißen

Reha-Zentrum Großenhain rückt näher

Der Krankenhausplanungsausschuss des Freistaates Sachsen hat am Montag, dem 26. Oktober 2009, am Klinikstandort Großenhain 25 Betten für die stationäre Rehabilitation genehmigt. Dazu erklärte Landrat Arndt Steinbach: „Mit dieser Entscheidung werden unsere Bemühungen um eine moderne und zukunftsfähige Gesundheitsversorgung aus einer Hand im Landkreis Meißen belohnt. Für alle Beteiligten ist es ein guter Tag, der sich mit viel Hoffnung und viel Arbeit verbindet.“ Bereits wenige Minuten nach der Entscheidung hatte Landrat Steinbach mit der Klinikleitung sowie den Mitgliedern des Aufsichtsrates telefoniert, um das weitere Prozedere abzustimmen. Zunächst wird der Aufsichtsrat in seiner Sitzung am kommenden Donnerstag informiert. Danach werden die Unterlagen für die notwendigen Beschlüsse des Kreistages am 17. Dezember vorbereitet. Baubeginn könnte dann im ersten Halbjahr 2010 sein. Arndt Steinbach hat in den zurückliegenden Monaten immer wieder für die Idee einer Rehabilitationsklinik in Großenhain gewor-

ben. Mit der Recura Kliniken GmbH weiß er zudem einen der kompetentesten Klinikbetreiber in Deutschland an der Seite des Landkreises Meißen. Rund 18 Millionen Euro sind für das neue Reha-Zentrum in Großenhain vorgesehen. Damit erhält auch das Riesaer Krankenhaus mit seiner Schwerpunktversorgung eine moderne Perspektive. Im nicht konfliktfreien Prozess der Um- und Neugestaltung des Klinikstandortes Meißen mit den vier Häusern in Großenhain, Meißen, Radebeul und Riesa ist damit eine erste Hürde erfolgreich genommen.

Haben Sie schon Weihnachtsgeschenke?

Räucherhäuschen als Schneemannmotiv zum Selbstbemalen und verschiedene kuriose Räucherfiguren und Pyramiden zu verkaufen.

- Hobbydrechselwerkstatt für:**
- Blumensäulen • Fußbänke • Bilderrahmen • Spielzeug u.v.m. • Regale aller Art
 - Reparatur von Holzgegenständen

Helfried Schweitzer
Schulstr. 4b • 01471 Radeburg,
Tel./Fax 035208/2311
Mo.-Do. 14.00-16.00 Uhr • Sa. 13.00-16.00

MEDINGEN

Verein für Heimatgeschichte und Dorfentwicklung Medingen e.V.

Zum nächsten Chroniktreffen laden die Vereinsmitglieder am 19.11.2009, 19.30 Uhr, ins Vereinshaus ein.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen.

Großenhain

Verein Zukunft Jugend 21 e.V. Projekt Kinderspielstadt Kleinhayn Jugendspielstadt - Monopoly life 07. November 2009 - dabei sein ist alles

Am 07. November 2009 möchten wir alle Spielbegeisterten zu einem Event der Superlative in die Räume des Jugendclub jam Am Martstall 1 einladen. Ihr habt an diesem Tag die einmalige Chance eine eigene Stadt mit allen drum und dran zu erleben. Das heißt, Euer eigenes Geld, Eure eigene Firma oder Eure eigene Branche selber zu kreieren.

Mit dabei ist das Betreuersteam der Kinderspielstadt Kleinhayn – und wenn Du 2010 dabei sein willst beantworten wir dir alle Fragen.

Aber Vorsicht hier können auch schwarze Schafe dabei sein, die werden mit Sicherheit versuchen Euer hart erkämpftes Kapital wieder zu entreißen.

Die Stadttore der Offenen Jugendspielstadt öffnen sich am 07. November 2009 um 14:00 Uhr und schließen ca. 18:00 Uhr.

Es werden die Geschäftsstellen, Startkapital, Arbeitsmaterialien, Catering und Unterstützung zur Verfügung gestellt.

Wir würden uns freuen wenn Ihr Euch zu diesen Event bei uns unter der Tel Nr.: 0173 9432274 oder info@zj21.de anmeldet. Unter dieser Telefonnummer kannst du auch Deine Kandidatur zum Bürgermeister bekannt geben.

Projektteam Kinderspielstadt Kleinhayn

Heizung zu teuer?

Wir bieten die Alternative: Jederzeit preisgünstiges

Brennholz

Forstbetrieb Zschorna - Inh. Lutz Krause
01561 Schönfeld • Freie Scholle 4
Tel. 03 52 48-8 12 44 • Fax 03 52 48-8 15 55

DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!

Vorteil: Extrem regensicher

ALUMINIUM
BRICHT AUCH BEI
EXTREMEN
WETTER NICHT!

Ihr PREFA-Dachprofi

HERRMANN

Dachklempnerei • Sanitär
Heizung • Badeinrichtung
Meisterbetrieb Herrmann - Inh. Uwe Berge
Marktstr. 5 • 01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08 / 49 97



- | | | |
|----------------------------------|----------------------|----------------------------|
| Großenhain, Neumarkt 15 | ☎ (0 35 22) 50 91 01 | www.krematorium-meissen.de |
| Riesa, (Weida) Stendaler Str. 20 | ☎ (0 35 25) 73 73 30 | |
| Meißen, Nossener Str. 38 | ☎ (0 35 21) 45 20 77 | |
| Nossen, Bahnhofstr. 15 | ☎ (03 52 42) 7 10 06 | |
| Weinböhla, Hauptstr. 15 | ☎ (03 52 43) 3 29 63 | |
| Radebeul, Meißner Str. 134 | ☎ (03 51) 8 95 19 17 | |

weitere Rufnummer 0171-7620680
Städtisches Bestattungswesen Krematorium Meißen



Flyer zum Handzettel-Preis ab 0,05 €/Stück* inkl. Entwurf



* Entwurf, Satz & Druck z.B.: 2500 Stück, 135g glänzend, A6, 4/0-farbig



August-Bebel-Str. 2 • 01471 Radeburg • ☎ 03 52 08-8 08 10 • Fax: -8 08 11 • www.kroemke.com